

LUTHERSTADT EISLEBENINFO

AMTSBLATT

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER LUTHERSTADT EISLEBEN
mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hederleben,
Osterhausen, Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode,
Unterrißdorf, Volkstedt und Wolferode



Jahrgang 27

Samstag, den 29. Juli 2017

www.eisleben.eu

Nummer 7

12. Spaziergang auf dem Lutherweg



27. August 2017 | 14:00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst |
St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

FLOHMARKT



05.08.2017

von 09.00 - 14.00 Uhr
auf dem Marktplatz
der Lutherstadt Eisleben

Anmeldung unter Angabe
der Standgröße, des Warenkreises
und der Kontaktdaten unter:

Eigenbetrieb Märkte
Wiesenweg 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 03475 6 33 972
Fax: 03475 6 33 979
E-Mail: info@wiesenmarkt.de

Die Gebühr beträgt 3,00 € pro Meter.

Kinderflohmarkt besonders erwünscht!

Neuwarenhändler werden nicht zugelassen.

Mit dem Internetwahlschein
in die Bundestagswahl 2017



Informationen auf Seite 7

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen der Lutherstadt Eisleben

Wahlbekanntmachung

- Termin der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag Seite 2
- Wahlbezirke/Wahllokale Seite 3
- Öffnung Briefwahllokal Seite 5
- Einsicht in das Wählerverzeichnis Seite 5

Beschlüsse des Stadtrates in seiner Sitzung am 20. Juni 2017

- Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Volkstedt Seite 6
- Abberufung einer sachkundigen Einwohnerin Seite 6
- Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes 2025 Seite 6
- Bauleistungen zur Reparatur an Straßen, Wegen und Plätzen Seite 6
- Vergabe: Grundhafter Ausbau „obere“ Anstaltstraße Seite 6

Beschlüsse des Hauptausschusses in seiner Sitzung am 6. Juni 2017

- Bauleistungen zur Reparatur an Straßen, Wegen und Plätzen Seite 6
- Vergabe der Bauleistung - Abriss Freistraße 64. Seite 7

Bekanntmachung der Verwaltung

- Festsetzungsverfügung 496. Eisleber Wiesenmarkt Seite 7
- Informationen des Einwohnermeldeamtes und der Stadtbibliothek Seite 7

Wahlbekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am **24. September 2017** findet die

Wahl zum 19. Deutschen Bundestag

statt.

Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. Die Lutherstadt Eisleben mit ihren Ortschaften ist in **20 allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt.

In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **14. August** bis **3. September 2017** übersandt werden, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat. Im Übrigen sind die Wahllokale sowie die Zuordnung der Straßen zu den einzelnen Wahlbezirken, aus der beigefügten **- Anlage -** ersichtlich.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr in der Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, 06526 Sangerhausen zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirktes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht **nur einmal** und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Hahnegasse
Karl-Fischer-Straße
Karl-Rühlemann-Platz
Klosterplatz
Klosterstraße
Küstergasse
Lindenallee
Lutherstraße
Markt
Münzstraße
Nicolaikirchplatz
Nicolaistraße
Pestalozzistraße
Petrikirchplatz
Petristraße
Plan
Poststraße
Pulvergasse
Schloßplatz
Schulgartenweg
Seminarstraße
Siedlung am Hutberg
Steinkopfstraße
Wiesenweg
Zeppelinstraße
Zum Sportplatz

Lutherstadt Eisleben, den 12.07.2017



Jutta Fischer
Oberbürgermeisterin

Anlage

Wahlbezirke

für die Bundestagswahl am 24. September 2017 in der Lutherstadt Eisleben

Wahlbezirk: I

Wahllokal: Kindergarten
Magdeburger Straße
An der Schlackenmühle
August-Bebel-Straße
Gerbstedter Chaussee
Glück-Auf-Ring
Nußbreite
Oberhütte
Robert-Büchner-Straße
Schachtstraße
Steigerstraße
Weg zum Hutberg

Wahlbezirk: II

Wahllokal: Grundschule
am Schloßplatz-Turnhalle
Andreaskirchplatz
Anstaltstraße
Badergasse
Bucherstraße
Caspar-Güttel-Straße
Freistraße
Glockenstraße

Wahlbezirk: III

Wahllokal: KiGA Froebelstraße
Adolf-Damaschke-Straße
Ahornweg
Am Kalten Graben 2, 4, 6
Am Stadtbad
An der Alten Gärtnerei
Auenweg
Bahnhofsring
Bahnhofstraße
Bergmannsalley
Birkenweg
Friedrich-Fröbel-Straße
Geiststraße
Größlerstraße
Hallesche Straße 1 - 83
(ungerade Hausnummern)
Hallesche Straße 2 - 88 a
(gerade Hausnummern)
Hallesche Straße 85 - 127 b
(ungerade Hausnummern)
Hallesche Straße 90 - 146a
(gerade Hausnummern)
Hinterm Geiststift
Karl-Marx-Straße
Landwehr
Lindenhof
Rathenaustraße
Schillerstraße
Ulmenweg
Untere Parkstraße

Wahlbezirk: IV

Wahllokal: Martin-Luther-Gymnasium
Alte Feldstraße
Am Hohlweg
Clara-Zetkin-Straße
Clingensteinstraße
Friedensstraße
Friedrich-Koenig-Straße
Fritz-Wenck-Straße
Geschwister-Scholl-Straße

Grabenstraße
Hessestraße
Hintere Siebenhitze
Hüneburgweg
Johannes-Noack-Straße
Jüdenhof
Kleine Rammtorstraße
Klippe
Neckendorf
Obere Parkstraße
Querfurter Straße
Rammberg
Rammtorstraße
Rathausstraße
Rudolf-Breitscheid-Straße
Schönerstedtstraße
Siegfried-Berger-Weg
Stadtgraben
Stephan-Neuwirth-Straße
Vikariatsgasse
Vordere Siebenhitze
Welckerstraße
Wilhelm-Beinert-Straße
Wolferöder Weg

Wahlbezirk: V

Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus Eisleben

Albrechtstraße
Am Wolfstor
Annengasse
Annenkirchplatz
Bäckergasse
Berggasse
Borngasse
Braugasse
Breiter Weg
Ferdinand-Neißer-Straße
Grüner Weg
Hüttenstraße
Kasseler Straße
Kreisfelder Gasse
Mittelreihe
Mühlplatz
Mühlweg
Ottostraße
Sangerhäuser Straße
Schulgasse
Sperlingsberg
Stahlshüttenhof
Steinweg
Weinberg
Zeißingstraße
Zellergasse

Wahlbezirk: VI

Wahllokal: Katharinenschule

Freieslebenstraße
Hohetorstraße
Katharinenstraße
Martinsstraße
Max-Lademann-Straße
Nappianstraße
Plümickestraße
Rohrbornstraße
Saarbrückener Straße
Siedlung am Friedrichsberg
Spangenbergstraße
Tölpestraße
Von-Veltheim-Straße
Wilhelm-Christange-Straße

Wahlbezirk: VII

Wahllokal: GS-Thomas Müntzer

Am Kalten Graben 1, 3, 5, 7, 9
Auenblick
Diesterwegstraße
Hallesche Straße 129 - 153 a
(ungerade Hausnummern)
Hallesche Straße 148 - 224 a - f
(gerade Hausnummern)
Heizhausweg
Raismeser Straße
Rosen-Höfe
Sonnenweg
Straße des Aufbaues

Wahlbezirk: VIII

Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus Helfta

Alleebreite
Am Helftaer Anger
Am Klostergarten
Am Strohügel
An der Zolltafel
Angerstraße
Burghardtstraße
Dachsoldstraße
Erdeborner Weg
Federmarkt
Friedrich-Engels-Straße
Goethestraße
Hackebornstraße
Hallesche Straße 226 – 252
Hauptstraße
Helpidestraße
Herner Straße
Hüttengrund
Industriestraße
Karl-Liebknecht-Straße
Kirchstraße
Klausstraße
Lehmgrube
Lindenstraße
Ludwig-Jahn-Straße
Luisenstraße
Maststraße
Memminger Straße
Nonnensteg
Rosa-Luxemburg-Straße
Teichstraße
Unterrißdorfer Straße
Weinheimer Straße
Wiesenstraße
Windmühlenweg
Winzerstraße

Wahlbezirk: IX

Wahllokal: Grundschule Torgartenstraße

Friedrich-Quenstedt-Straße
Georg-Spackeler-Straße
Glumestraße
Helbraer Straße
Johann-Agricola-Straße
Karl-Wünschmann-Straße
Kurt-Wein-Straße
Magdeburger Straße
Martin-Rinkart-Straße
Novalisstraße
Torgartenstraße

Wahlbezirk: X/OT Volkstedt

Wahllokal: Gemeindehaus Volkstedt
gesamter OT Volkstedt

Wahlbezirk: XI/OT Rothenschirmbach

Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus
gesamter OT Rothenschirmbach

Wahlbezirk: XII/OT Wolferode

Wahllokal: ehemalige Schule Wolferode

Wahlbezirk: XIII/OT Polleben

Wahllokal: ehemalige Schule Polleben
gesamter OT Polleben

Wahlbezirk: XIV/OT Unterrißdorf

Wahllokal: Beratungsraum Ortschaft Unterrißdorf
gesamter OT Unterrißdorf

Wahlbezirk: XV/OT Bischofrode

Wahllokal: Jugendraum BIS
gesamter OT Bischofrode

Wahlbezirk: XVI/OT Osterhausen

Wahllokal: Mehrgenerationenhaus (ehem. Jugendclub)
gesamter OT Osterhausen

Wahlbezirk: XVII/OT Schmalzerode

Wahllokal: Dorfgemeinschaftshaus
gesamter OT Schmalzerode

Wahlbezirk: XVIII/OT Hedersleben

Wahllokal: Amtshaus, (ehem. Gaststube)
gesamter OT Hedersleben

Wahlbezirk: XIX/OT Oberrißdorf

Wahllokal: „Zum Konsum“
gesamter OT Oberrißdorf

Wahlbezirk: XX / OT Burgsdorf

Wahllokal: Dorfgemeinschaftshaus
gesamter OT Burgsdorf

Lutherstadt Eisleben, d. 12.7.2017

Öffnungszeiten des Briefwahllokal für die Bundestagswahl am 24. September 2017

Das Briefwahllokal befindet sich im Verwaltungsgebäude 5/6 in der Sangerhäuser Straße 12/13 der Lutherstadt Eisleben, Raum 1 EG.

Geöffnet wird es vom 4. September 2017 bis zum 22. September 2017

Montag und Mittwoch, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag, 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
(am Freitag, 22. September 2017 von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr).

Bekanntmachung der Lutherstadt Eisleben über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Lutherstadt Eisleben wird in der Zeit vom **4. September 2017 bis 8. September 2017**

Montag und Mittwoch 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Donnerstag 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im **Verwaltungsgebäude Haus 5/6 in der Sangerhäuser Straße 12/13, Lutherstadt Eisleben, Raum 1 (barrierefrei)**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **4. September** bis zum **8. September**, spätestens am **8. September 2017 bis 12.00 Uhr** bei der Lutherstadt Eisleben, im **Verwaltungsgebäude Haus 5/6 in der Sangerhäuser Straße 12/13, Raum 1 (barrierefrei)** Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **3. September 2017** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **74 Mansfeld** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2009) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **22. September 2017, 18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Lutherstadt Eisleben, den 09.06.2017



Jutta Fischer
Oberbürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse Stadtrat 20.06.17

Beschluss 23/409/17

Der Stadtrat der Lutherstadt Eisleben beschließt, Herrn Lothar Kliche als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Volkstedt zu bestätigen und in ein Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen.

Die Berufung erfolgt für die **Dauer des aktiven Dienstes**, höchstens für 6 Jahre, mit Wirkung vom 08.06.2017.

Beschluss 23/410/17

Der Stadtrat beschließt die Abberufung von Frau Ruth Kanthak als sachkundige Einwohnerin aus dem Finanzausschuss der Lutherstadt Eisleben. Die Abberufung erfolgt auf eigenen Wunsch.

Beschluss 23/411/17

Der Stadtrat der Lutherstadt Eisleben beschließt die Erarbeitung der 1. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes 2025 der Lutherstadt Eisleben gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für die Grundstücke Gemarkung Eisleben, Flur 23, Flurstück 362 und 175/4 (Hallesche Straße 88) in ein „Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel“ mit einer maximalen Verkaufsfläche von 1.300 m².

Mit der Erarbeitung der 1. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes hinsichtlich der o.g. Flächen werden folgende Ziele und Zwecke angestrebt:

1. Planungsrechtliche Vorbereitung für einen geplanten Ausbau (Backvorbereitung) an den bestehenden Lidl-Markt **(1. Schritt)** sowie einen späteren Neubau des Marktes **(2. Schritt)**.
2. Den Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes stellte die Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG, Claude-Breda-Straße 7, 06406 Bernburg/Saale vertreten durch Frau Wylie.
3. Die Antragstellerin ist die Eigentümer der Grundstücke.
4. Die Finanzierung der Planung einschließlich erforderlicher Gutachten sind auf der Grundlage des noch abzuschließenden städtebaulichen Vertrages nach § 11 BauGB zwischen Stadt und Antragsteller, durch den Antragsteller zu tragen.
5. Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern sind entsprechend §§ 3 und 4 BauGB durchzuführen.
6. Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes 2025 der Lutherstadt Eisleben ist lt. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss 23/412/17

Der Stadtrat der Lutherstadt Eisleben beschließt die Vergabe von Bauleistungen als Rahmenvertrag für Zeitvertragsarbeiten zur Reparatur an Straßen, Wegen und Plätzen in der Lutherstadt Eisleben und allen Ortsteilen an den Bieter Nr. 2 (STE Bauservice Oliver Plewe).

Beschluss 23/413/17

Der Stadtrat der Lutherstadt Eisleben beschließt, die Bauleistung – Grundhafter Ausbau „obere“ Anstaltstraße – an den Bieter Nr. 04- UT GmbH Sangerhausen.

Hauptausschuss 06.06.17

Beschluss Nr. HA22/43/17

Der Hauptausschuss der Lutherstadt Eisleben stimmt der von der Verwaltung erarbeiteten Prioritätenliste Reparaturen an Straßen/Plätzen/Wegen für 2017 zu.

Folgende Maßnahmen sind im Einzelnen vorgesehen:

1. Polleben - Fußweg Mansfelder Straße/obere und untere Siedlung/Grubenweg
2. Volkstedt - Fußweg Lindenstraße (Ersatz)
3. Hedersleben/Oberrißdorf - Fußweg Engstelle/Mansfelder Weg
4. Wolferode - Waldsiedlung/verlängerte Feldstraße

5. Osterhausen - Pflaster vor Apotheke/Fußweg Verbindungsstraße Allstedter Straße - Rainstraße/Fußweg Rothenschirmbacher Straße

Beschluss Nr. HA22/45/2017

Personalangelegenheit

Beschluss Nr. HA22/46/2017

Der Hauptausschuss der Lutherstadt Eisleben genehmigt nachträglich die Vergabe der Bauleistung - Abriss Freistraße 64.

Beschluss Nr. HA22/46/2017

Abschluss eines Mietvertrages

Lutherstadt Eisleben

Eigenbetrieb Märkte

Wiesenweg 1

06295 Lutherstadt Eisleben

Az. FE.06/17

7. Juli 2017

Marktfestsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung

Festsetzungsverfügung

Hiermit wird gemäß § 69 Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), mit den seither erfolgten Änderungen, der **496. Eisleber Wiesenmarkt** als Volksfest im Sinne des § 60 b der Gewerbeordnung für die Zeit vom 15.09. bis 18.09.2017 und vom 22.09. bis 24.09.2017 (Kleine Wiese) festgesetzt.

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Freitag, den 15.09. von	15.00 bis 01.00 Uhr
Sonnabend, den 16.09. von	10.00 bis 02.00 Uhr
Sonntag, den 17.09. von	10.00 bis 23.00 Uhr
Montag, den 18.09. von	12.00 bis 24.00 Uhr*
* Das Festzelt öffnet an diesem Tag ab	10.00 Uhr.

Freitag, den 22.09. von	15.00 bis 23.00 Uhr
Sonnabend, den 23.09. von	11.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag, den 24.09. von	11.00 bis 20.00 Uhr

Der Wiesenmarkt findet auf dem Wiesengelände, dem Wiesenweg sowie in der Lindenallee statt, und umfasst die schwarz markierte Fläche des beigefügten Planes, der Bestandteil dieser Festsetzung ist. Die "Kleine Wiese" findet ausschließlich auf dem Wiesengelände statt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich beim Eigenbetrieb Märkte der Lutherstadt Eisleben einzulegen. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.



i. A. Michalski

Plan:



Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt informieren

Bekanntmachung der Verwaltung

- Das Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben haben für Sie an folgenden Samstagen geöffnet.

August 2017	05.08.2017
September 2017	02.09.2017
Oktober 2017	07.10.2017
November 2017	04.11.2017
Dezember 2017	02.12.2017

Eventuell erforderliche Änderungen der Öffnungszeiten werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Geöffnet ist jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen möglich!

Informationen aus dem Rathaus

Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt

Beantragen Sie doch Ihre Unterlagen einfach online und kostenfrei!

In der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr können Sie in den 20 allgemeinen Wahlbezirken mit den dazugehörigen Wahllokalen Ihre Stimme abgeben.

Dazu erhalten alle Wahlberechtigten in der Zeit vom 14. August bis 3. September 2017 per Post die Wahlbenachrichtigungen zugesandt.

Mit dieser Wahlbenachrichtigung und Ihrem Personalausweis oder Reisepass können Sie am Wahltag Ihre Stimme im Wahllokal abgeben.

Es besteht aber die Möglichkeit, seine Stimme per Brief oder im Briefwahllokal bereits vorher abzugeben.

Gesundheitliche, berufliche oder private Gründe hindern manchmal daran, direkt am Wahlsonntag seinen Stimmzettel auszufüllen.



In solchen Fällen nutzen schon viele Wahlberechtigte die Möglichkeit der Briefwahl.

Dazu muss die Wahlbenachrichtigungskarte ausgefüllt und per Post wieder an die entsprechende Stelle zurück gesandt werden. Die Lutherstadt Eisleben bietet ab diesem Jahr den Bürgerinnen und Bürgern an, mit dem Internetwahlschein OLIWA die Wahlscheine und Briefwahlunterlagen leicht und unkompliziert online zu beantragen.

Neben dem nun nicht mehr notwendigen Gang zum Briefkasten liegen weitere Vorteile auf der Hand:

- Papierlose Beantragung des Wahlscheins/Briefwahlunterlagen im Internet
- kostenfrei Beantragung des Wahlscheines/der Briefwahlunterlagen (Porto entfällt)
- Schnelle Bearbeitung der Anträge durch den vollautomatisierten Import der Wahlscheinanträge in die Postbox und Einarbeitung
- Gewährleistung von Datensicherheit und Datenschutz ist durch eine Vielzahl programmseitiger Sicherheitskomponenten und Sicherheitsmaßnahmen gesichert.

Die Beantragung des Internetwahlscheins ist ganz einfach.

Auf der Homepage der Lutherstadt Eisleben ist ein Link platziert, der zum Wahlscheinantrag führt.

Zur Online-Beantragung eines Wahlscheines/ Briefwahlunterlagen wird kein Fach- oder Verwaltungswissen abverlangt. Das Ausfüllen des Online-Wahlscheinantrages ist kinderleicht. Die Benutzerführung ist intuitiv und einfach. Durch Plausibilitätsprüfungen (d. h., sind die Daten annehmbar, einleuchtend und nachvollziehbar) während der Eingabe können somit keine Fehler passieren. Vom Bürger werden nicht mehr Eingaben erwartet, als für die Identifikation, Erreichbarkeit und den eigentlichen Antrag unbedingt notwendig sind.

Der gesamte Antragsvorgang ist logisch und nachvollziehbar. Anhand der eingegebenen Adresse werden nur die Wahlen angezeigt, für die der Bürger einen Wahlschein beantragen kann. Außerdem kann eine abweichende Versandanschrift angegeben werden.

Und: Das Ändern aller Eingaben ist jederzeit möglich.

Nach dem Absenden des Antrages erhält der Bürger eine E-Mail, die den Eingang des Wahlscheinantrages bestätigt. Er kann sich zusätzlich eine Zusammenfassung des Antragsvorgangs als PDF-Dokument ausdrucken oder speichern.

- Es geht aber auch mit dem Smartphone oder Tablet.

Um Ihnen die Nutzung des Internetwahlscheins noch einfacher zu machen, wird auf der Wahlbenachrichtigung ein QR-Code gedruckt.

Diesen QR-Code einfach einscannen und Sie landen auf der Antragsseite für den Internetwahlschein auf der Homepage der Lutherstadt Eisleben. Hier erfolgte bereits das Ausfüllen der bei der Stadtverwaltung Eisleben registrierten Daten, Sie ergänzen nur noch und senden die Beantragung ab. Der Wahlschein/Briefwahlunterlagen landen direkt bei Ihnen im Briefkasten, werden an eine Wunschadresse geschickt oder Sie können sich diese im Briefwahllokal selbst abholen.

Hinweis:

- Durch die Baumaßnahme in der Grundschule „Geschwister Scholl“ wird sich in diesem Jahr an dieser Stelle kein Wahllokal befinden. Alle Bürgerinnen und Bürger, die zu diesem Wahlbezirk gehören, werden gebeten, Ihre Stimme im Martin-Luther-Gymnasium abzugeben.
- Sie sind neu in der Stadt bzw. haben vergessen, wo sich Ihr Wahllokal befindet. Hier bietet der Link „Internetbeantragung“ auf der Homepage der Lutherstadt Eisleben zusätzliche Informationen. Durch die Eingabe der Adresse kann der Standort des Wahllokales bzw. der Weg dorthin ohne Beantragung des Wahlscheines abgefragt werden.
- Das Briefwahllokal befindet sich im Verwaltungsgebäude 5/6 in der Sangerhäuser Straße 12/13 der Lutherstadt Eisleben, Raum 1 EG und ist vom 4. September 2017 bis zum 22. September 2017 geöffnet. (siehe: Amtliche Bekanntmachung).

Informationen des Stadtratsbüros

Vorschau Sitzungstermine 2017

Stadtrat 2017

15.08.2017:	24. Sitzung des Stadtrates
26.09.2017:	25. Sitzung des Stadtrates
07.11.2017:	26. Sitzung des Stadtrates
12.12.2017:	27. Sitzung des Stadtrates

Hauptausschuss 2017

01.08.2017:	23. Sitzung des Hauptausschusses
12.09.2017:	24. Sitzung des Hauptausschusses
17.10.2017:	25. Sitzung des Hauptausschusses
21.11.2017:	26. Sitzung des Hauptausschusses

Finanzausschuss 2017

05.09.2017:	22. Sitzung des Finanzausschusses
25.10.2017:	23. Sitzung des Finanzausschusses
15.11.2017:	14. Sitzung des Finanzausschusses

Änderungen möglich!

Wir gratulieren im Monat August 2017
sehr herzlich



in der Lutherstadt Eisleben zum 101. Geburtstag

Irmgard Schulze

zum 95. Geburtstag

Käthe Herrmann

Elfriede Leppla

zum 90. Geburtstag

Rosemarie Kresse

Rosemie Bergmann

Werner Kittelmann

Käthe Hücke

Margarete Kmiec

Ehrhardt Schmidt

Heinz Albrecht

Hildegard Kruber

zum 85. Geburtstag

Edith Jakob

Ruth Köhler

Irmgard Krebs

Margot Posorski

Günter Rettig

Georg Schnitzer

Elisabeth Schülbe

Günter Hoffmann

Käthe Uckermann

zum 80. Geburtstag

Dieter Kretschmer

Christa Herrmann

Dieter Wohlfarth

Gisela Leibe

Dieter Schäfer

Gerda Schmidt

Marlene Weigel

Isidor Mokosch

Ruth König

Edith Luther

Johannes König

Marlies Pils

Doris Angermeyer

in der Lutherstadt Eisleben OT Bischofrode

zum 80. Geburtstag

Lotte Kott

Hedwig Kautz

in der Lutherstadt Eisleben OT Hdersleben

zum 80. Geburtstag

Irmgard Thomas

in der Lutherstadt Eisleben OT Osterhausen

zum 85. Geburtstag

Joachim Dauterstedt

in der Lutherstadt Eisleben OT Polleben

zum 90. Geburtstag

Christa Thiel

in der Lutherstadt Eisleben OT Rothenschirmbach

zum 85. Geburtstag

Joachim Rosenbusch

in der Luthersdtadt Eisleben OT Volkstedt

zum 85. Geburtstag

Günter Kappes

Hildegard Hoppe

zum 80. Geburtstag

Margrit Friedrich

Jubiläen im Monat August 2017

„Goldene Hochzeit“ (50. Ehejubiläum)

Wie Gold hat die Ehe 50 Jahre allem standgehalten und sich als fest und kostbar erwiesen.
Manche Ehepaare wechseln neue Ringe.

Eheleute Brigitta und Reinhard Strehl
Eheleute Angela und Helmut Vollmer
Eheleute Gisela und Klaus Koffert
Eheleute Eva und Dieter Teubner

„Diamantene Hochzeit“ (60. Ehejubiläum)

Nach 60 Jahren kann die Ehe nichts mehr angreifen, sie ist unzerstörbar geworden.
Dies wird bei den folgenden Jubiläen verstärkt ausgedrückt:

Eheleute Elisabeth und Klaus Preylowski
Eheleute Marlene und Friedemann Weigel
Eheleute Margit und Otto Wiese
Eheleute Inge und Manfred Zander
Eheleute Anna und Bernhard Gast
Eheleute Gisela und Gerhard Ramdohr

„Eiserne Hochzeit“ (65. Ehejubiläum)

Nicht 50, nicht 60 - nein 65 Jahr ist man nun ein Ehepaar.
Mit Gesundheit und einem langen Leben kann man gemeinsam noch einiges erleben.

Eheleute Helga und Kurt Harzbecker
Eheleute Annemarie und Otto Hanke

Wer war der Mensch, nach dem meine Straße benannt wurde?

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
mit der heutigen Ausgabe setzen wir die Serie fort, die Ihnen die Straßennamen der Lutherstadt Eisleben ein wenig näher bringen wird. Wir möchten vorweg betonen, dass wir uns auf die im Archiv der Lutherstadt Eisleben hinterlegten Unterlagen stützen. Dabei werden wir die Informationen so aussagekräftig wie möglich gestalten. Sollten Sie jedoch noch Ergänzungen haben, verbinden Sie mit der Straße persönliche Erlebnisse, haben Sie Bilder aus längst vergangener Zeit, dann senden Sie uns diese Informationen oder bringen sie einfach im Rathaus der Lutherstadt Eisleben vorbei.

Mit Ihrem Einverständnis werden wir die Informationen im nächsten Amtsblatt veröffentlichen und legen diese selbstverständlich den Unterlagen des Archivs bei. Von Unterlagen und Fotos, die Sie persönlich im Rathaus abgeben oder per Post an uns senden, werden Kopien erstellt und die Originale erhalten Sie zurück.

Bisher veröffentlichten wir:

- Adolf Damaschke Straße ...
- Schillerstraße

Heute: Schönerstedtstraße



Pressestelle

Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben

„Nehmen“ Sie die Bibliothek eigentlich mit in Ihren Urlaub?
Wir sind neugierig. Nutzen Sie die Accounts von Facebook und/oder Instagram, um uns zu zeigen, wo und was Sie lesen oder auch spielen oder auch sich ansehen oder, oder, oder ...
Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören und zu sehen!
Wenn der Urlaub dann vorbei ist, können Sie sich auf die verschiedensten neuen Medien in allen Sparten freuen. Die Stadtbibliothek hat, gefördert von der Landesregierung Sachsen-Anhalt, den Zuwendungsbescheid für den Erwerb neuer Medien erhalten. Nun können wir den Medienmarkt wieder für Sie sichern, um Ihnen die Neuheiten bereitstellen zu können.



Foto: Dallmann/Wochenspiegel

Die Schönerstedtstraße befindet sich zwischen Friedrich-König-Straße und der Oberen Parkstraße. In etwa der Mitte wird sie von der Clara-Zetkin-Straße durchquert.

Es handelt sich hierbei um eine kleine Straße, in welcher sich 10 Wohnhäuser befinden. Mit dem Bau der ersten Wohnhäuser wurde in den Jahren 1903/1904 begonnen. Zu diesem Zeitpunkt trug die Straße den Namen „Promenadenweg“.

Zwischen 1905 und 1906 wurde die Straße nach dem verstorbenen Lithographen und Steindruckereibesitzer Wilhelm Schönerstedt umbenannt.

Aus dem Adressbuch der Stadt Eisleben aus dem Jahre 1906 konnten wir entnehmen, dass die Wohnhäuser mit den Nummern 1 bis 7 fertig gestellt waren. 1908 wurden dann die Wohnhäuser mit den Nummer 8 bis 10 fertig gestellt.

Wilhelm Schönerstedt wurde am 12.09.1833 in Wettin geboren. Am 21.12.1903 verstarb er in Eisleben. Er wurde in Eisleben beigesetzt.

Schönerstedt war kinderlos und unverheiratet. Er wohnte in der Bahnhofstraße 24 in Eisleben. Hier befand sich auch seine Lithographie und Steindruckerei.

Da er ledigen Standes war und keine näheren Verwandten besaß, setzte er die Stadt Eisleben als Universalerbin ein, mit dem Wunsch, seinen Nachlass zu einer Stiftung für einen milden Zweck zu verwenden. Diesem kam die Stadt nach und gründete im Jahre 1905 die „Wilhelm-Schönerstedt-Stiftung“.

In der Satzung der „Wilhelm-Schönerstedt-Stiftung“ wurde eindeutig festgeschrieben, wie mit dem Nachlass von Wilhelm Schönerstedt zu verfahren ist.

Der Zinsertrag der Stiftung soll alljährlich zum Geburtstag des Erblassers an arme bzw. kranke Einwohner der Stadt Eisleben verteilt werden. Schon zu Lebzeiten bedachte Wilhelm Schönerstedt arme und kranke Einwohner jeweils an seinem Geburtstag mit Geldspenden. Daher wurde er von der Eisleber Presse als Wohltäter der Armen bezeichnet. Nach seinem Ableben benannte man zum Andenken eine Straße nach ihm.

*Stadtarchiv
Lutherstadt Eisleben*

Besuch bei der Bundeskanzlerin

Am 20. Juni 2017 hatte die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben die große Ehre, der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel einen Besuch abzustatten.



Frau Fischer überreichte ihr im Namen der Stadt und des Stadtrates eine Einladung in die Lutherstadt Eisleben mit den Worten:

„... die Lutherstadt Eisleben würde sich sehr freuen, wenn Sie noch im Reformationsjahr die Geburts- und Sterbestadt des großen Sohnes der Stadt, Dr. Martin Luther, besuchen könnten.“

Frau Fischer übergab bei der Gelegenheit zwei Bildbände über die Lutherstadt Eisleben und eine Karte mit einer gestickten Lutherrose, die liebevoll von Frau Salzmann angefertigt wurde.

Frau Merkel bedankte sich mit den Worten:

„Liebe Frau Fischer, bitte überbringen Sie der Lutherstadt Eisleben meinen herzlichen Dank für die Einladung. Sobald ich es einrichten kann, werde ich die Lutherstadt Eisleben besuchen. Leider kann ich Ihnen heute noch keine Zusage aussprechen. Ich werde das prüfen und Ihnen umgehend eine Nachricht zukommen lassen“.

Das Treffen hatte die Bundestagsabgeordnete Uda Heller organisiert. Sie sitzt im 18. Deutschen Bundestag und vertritt den Wahlkreis 74 Mansfeld-Südharz, Saalekreis.



Bevor Frau Fischer die Heimreise antrat, hatte sie noch die Gelegenheit, sich in das Kondolenzbuch für Altbundeskanzler Helmut Kohl einzutragen.

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Am 21. Juni 2017 war es endlich so weit, das Martin-Luther-Gymnasium in der Lutherstadt Eisleben erhielt den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.

Damit trägt das Gymnasium als 7. Schule im Landkreis Mansfeld-Südharz und landesweit als die 134. Schule diesen Titel.



Vorausgegangen war, dass Schüler*innen folgende Selbstverpflichtung unterschreiben:

1. Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe meiner Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
2. Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, uns zukünftig zu achten.
3. Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule einmal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen.

Diese Verpflichtung müssen mindestens 70 Prozent aller Menschen, die in einer Schule lernen und arbeiten (SchülerInnen, LehrerInnen, Verwaltungs- und technisches Personal) unterschreiben und sich verpflichten, künftig gegen jede Form von Diskriminierung an ihrer Schule sich aktiv einzusetzen.

Am Martin-Luther-Gymnasium haben insgesamt 975 Schulmitglieder, somit 77 %, diese Selbstverpflichtung unterschrieben. Weiterhin verpflichtet man sich mit der Unterschrift, dass an der Schule einmal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen. Der Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist kein Preis für bereits geleistete Arbeit.

Vielmehr verpflichtet man sich mit der Titelverleihung, also der Aufnahme in das Courage-Netzwerk, an der Schule auf die Einhaltung der drei Punkte der Selbstverpflichtung zu achten. Überreicht wurde der Titel, in Form einer Urkunde und einem Schild, durch Martin Hanusch von der Landeszentrale für politische Bildung GSt. Netzwerk für Demokratie u. Toleranz in Sachsen-Anhalt.

Mit einem sehr anspruchsvollem Programm, gestaltet durch den Chor und die Tanzgruppe des Martin-Luther-Gymnasiums, wurde die Titelverleihung würdig umrahmt.

Landrätin Dr. Angelika Klein, Oberbürgermeisterin Jutta Fischer und der Schuldirektor Jörg Goldbach sprachen den Schüler*innen ihre Hochachtung aus und bedankten sich bei ihnen für das Engagement. Frau Dr. Klein übernahm an diesem Tag die Patenschaft und sagte ihre Unterstützung bei anstehenden Projekten zu.

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage ist ein Projekt des Vereins Aktion Courage e. V. und wurde in Deutschland im Juni 1995 unter dem Namen „Schule ohne Rassismus“ ins Leben gerufen. 2001 wurde der Name des Projektes in Deutschland um die zweite Zeile „Schule mit Courage“ erweitert und das aktuelle Logo eingeführt.

Aktion Courage e. V. wurde 1992 von Bürgerinitiativen, Menschenrechtsgruppen, Vereinen und Einzelpersonen als eine Antwort auf den gewalttätigen Rassismus, der sich in Mölln, Solingen, Hoyerswerda und Rostock Bahn brach, gegründet. Aktion Courage e. V. ist seit dem 13. März 2001 bundesweit anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 KJHG.

Zweck des gemeinnützigen Vereins ist laut § 3 der Satzung: „... die Förderung der Zusammenarbeit und Verständigung zwischen Angehörigen verschiedener Nationen in der Bundesrepublik Deutschland und in Europa, die Beseitigung von Fluchtursachen, die Überwindung von Intoleranz und Hass und die Lösung sozialer Konflikte durch friedenspolitische Bildungsarbeit.

In diesem Sinne soll besonders die Jugend gefördert werden. Zu diesem Zweck veranstaltet der Verein Seminare, öffentliche Vorträge und Diskussionen, führt Studienreisen durch und unterstützt geeignete Initiativen und Aktionen.

Er gibt geeignete Publikationen heraus und verbreitet entsprechende Literatur.“

Wirklich ungewöhnlich ist in der Lutherstadt Eisleben eigentlich gar nichts

„Pacemakers“ auf Zwischenstopp in Eisleben



Bereits zum dritten Mal waren die „Pacemakers“ auf einer dreitägigen Tour durch Deutschland, um mit ihrer Raddemonstration für eine friedliche und gerechte Welt ohne Atomwaffen einzutreten.

In diesem Jahr lief die Aktion als „ReformationsTour“, die über eine Distanz von 656 Kilometer von Bretten nach Wittenberg führte. Am Samstagvormittag erreichte die Gruppe den Eisleber Marktplatz, wo sie von Oberbürgermeisterin Jutta Fischer begrüßt wurde.

„Wir haben unsere Tour bewusst in die zweite Phase der diesjährigen Verhandlungen für ein Atomwaffenverbot (15. Juni bis 7. Juli 2017) gelegt, um mit unserer Tour die größtmögliche Öffentlichkeit für dieses Thema herzustellen.

Sowohl Bürgermeister Matsui aus Hiroshima als auch das Europäische Parlament haben offen dazu aufgerufen, die Verhandlungen aktiv zu unterstützen“, sagt der Pacemakers-Koordinator Roland Blach.



Italienische Radfahrer zu Gast in der Lutherstadt Eisleben

In jedem Jahr unternimmt der italienische Radsportverein „Pedalando Nella Storia – Maurice Garin“ eine Radtour, die unter einem bestimmten Thema steht. Vom 6. bis zum 15. Juli 2017 war Andrea Perugini mit seinen rund dreißig Radfahrern unter dem Motto „Radtour von Vatikanstadt über Eisleben nach Wittenberg: auf der Spur von Martin Luther“ unterwegs.

Am 14. Juli 2017 erreichte die Gruppe den Eisleber Marktplatz und wurde herzlich von Oberbürgermeisterin Jutta Fischer empfangen. Nach dem Austausch von Gastgeschenken starteten die Radfahrer zu einer geführten Besichtigungstour durch die Lutherstadt Eisleben – natürlich nicht ohne einen kleinen Wiesel als Begleiter im Gepäck. Übernachtet und ausgeruht wurde im Hotel „Graf von Mansfeld“ bevor es zur nächsten Etappe weiterging.

Klassik trifft Blasmusik



„Escolania del Escorial“, so lautet der Name des Chores der königlichen Sängerknaben aus Spanien. 1567 als Chor des augustinerischen Klosters San Lorenzo de Escorial in der Nähe von Madrid gegründet, zählt „Escolania del Escorial“ heute zu den bekanntesten spanischen Knabenchören.

Der Chor bringt anlässlich des 500-jährigen Reformationsjubiläums eine Botschaft mit nach Deutschland, gehörte doch auch Martin Luther selbst vormals dem Orden der Augustiner an. Diese Botschaft der Brüderlichkeit soll in die Welt und nach Mitteleuropa, in das Land der Reformation, getragen werden. Die etwa 50 Jungen zwischen 9 und 16 Jahren waren am 23. Juni 2017 zur Besichtigungstour in der Lutherstadt Eisleben unterwegs. Außerhalb des „Protokolls“ ließ es sich Oberbürgermeisterin Jutta Fischer nicht nehmen, den Kindern und Jugendlichen die Eisleber Feuerwehr zu präsentieren. Im Handumdrehen hatte sie damit die Herzen von Groß und Klein gewonnen.

„Klassik trifft Blasmusik“ - das konnten die jungen Gäste anschließend im Schöpfungsgarten erleben, wo die Jugendkapelle Elchingen, der Stimmungsgarant des Helbraer Blasmusikfestes, ein Platzkonzert gab und von den Choristen ergänzt wurde.

Unterstützt wurde die Reise von Hans-Albert Courtial, Botschafter Roms in der Welt sowie Gründer und Generalpräsident der Stiftung Pro Musica e Arte Sacra, d. h. einer Stiftung die Kirchenmusik fördert und den Erhalt von Sakralbauten fördert. Er hat sich in der St. Andreaskirche in das Goldene Buch der Lutherstadt Eisleben eingetragen.

Ausstellung zur „Piazza Martin Lutero in Rom“ in Herne



Vom 7. bis zum 9. Juli 2017 wurde in Eislebens Partnerstadt Herne das ökumenische Kirchenfest gefeiert. In Herne fragte man sich, ob es wirklich fünfhundert Jahre dauern musste, bis Christen sagen können: „Wir sind uns einig – wir feiern Jesus!“. Dieses Statement wurde dann prompt zum Motto des diesjährigen Kirchenfestes. In Herne war man sich einig, dass das Jahr des gemeinsamen Gedenkens der Reformation vor 500 Jahren den richtigen Rahmen für ein großes Ökumenefest bietet. Am Sonntag, dem 9. Juli ist man zum gemeinsamen Gottesdienst in der Akademie Mont-Cenis, die Platz für 2000 Personen bietet, zusammengekommen, begleitet vom Chor, vom Posaunenchor und einer Band.

Auch Gerd Ucka nutzte die Gelegenheit, um einmal mehr mit einer kleinen Ausstellung auf die Eröffnung der „Piazza Martin Lutero“ in Rom hinzuweisen, die letztendlich als ein lebendiges Beispiel für gelebte Ökumene gelten kann. Extra aus diesem Anlass hat Ucka ein DIN A3-Plakat mit Fotos zum Thema „Piazza Martin Lutero“ anfertigen lassen und Fotos von der Eröffnungsveranstaltung in Rom ausgestellt.

Zu Beginn des Gottesdienstes wurde eine Zusammenfassung des Grußwortes der Eisleber Oberbürgermeisterin Jutta Fischer verlesen. Gerd Ucka wurde in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste für die Lutherstadt Eisleben am 31. Januar 2016 die Ehrennadel der Lutherstadt Eisleben verliehen.

Streetwork der Lutherstadt Eisleben

Kinder und Jugendarbeit der Lutherstadt Eisleben

Viel Spaß auch ohne Alkohol und Drogen -

das war und ist das Ziel der von der DAK initiierten Präventionswoche im Kampf gegen das unsinnige Koma-Saufen und anderweitigen Drogenkonsum.

Schon im Vorfeld hatten sich auch die Jugendlichen von Hedersleben kreativ mit dem Thema beschäftigt und unter dem Motto „Bunt statt blau“ ein gelungenes Plakat entworfen. Hier geht ein besonderes Dankeschön an Helena Wohland, deren Entwurf zum Wettbewerb eingereicht werden konnte.

Höhepunkt und Abschluss bildete der Aktionstag gegen Drogenkonsum, der abwechselnd in den Kinder- und Jugendclubs von Polleben, Volkstedt und Hedersleben durchgeführt wurde. An den von den Mitarbeitern von Streetwork der Lutherstadt Eisleben und der einzelnen Clubs sehr gut vorbereiteten Aktionsständen sollten alle Interessierten austesten, wie Alkohol und Drogen wirken können bzw. wie lecker und lustig es auch „ohne“ sein kann.

Die Kinder und Jugendlichen hatten fleißig beim Aufbau der einzelnen Stände mitgeholfen. So wurde der Parcours für die Slalomtour mit den verschiedenen Rauschbrillen aufgebaut und die Bar mit den Zutaten für „Schneeweißchen, Sommermix, Peaches, Paradiesvogel und Yellow Submarine“ gefüllt (alles ohne Alkohol dafür mit viel Vitaminen). Das Kuchenbuffet wurde bestückt und der Grill hergerichtet.

Bei strahlendem Sonnenschein ließen die Besucher auf dem Amtshof in Hedersleben nicht lange auf sich warten. Sogar die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Frau Jutta Fischer besuchte die Veranstaltung und war begeistert.

Zum Auftakt, pünktlich um 15:00 Uhr, sahen die Kinder und Jugendlichen nach einer kurzen Begrüßung durch Frau Schmelzer-Skerka, der Hauptinitiatorin, einen Anti-Alkoholfilm, dessen Inhalt später für ein Wissensquiz abrufbar sein sollte. Danach ging es mit bis zu 1,5 Promille (Brillen) torkelnd durch den Parcours. Die Erkenntnisse daraus schwankten bei allen zwischen unglaublich bis erschreckend. Der Genuss der leckeren alkoholfreien Cocktails gab dem Anliegen der Aktion noch eine zusätzliche Bestätigung.

Als Höhepunkt für die eher jüngeren Gäste war die Hüpfburg von Streetwork der Lutherstadt Eisleben vor Ort, wo sie von den Mitarbeitern von Streetwork zur Riesenfreude aller kleinen und größeren „Hüpfer“ aufgebaut wurde.

Hier noch einmal ein großes Dankeschön an Herrn Kliche und seinem Mitarbeiter, der uns bei allen drei Veranstaltungen unterstützt hat. Da der Aktionstag in Hedersleben mit einer Ausstellung der Chronik des Heimatvereins kombiniert wurde, kam auch von da her große Unterstützung und weckte zusätzliches Interesse bei den Besuchern, die auch gern neben den Cocktails das Kuchen- bzw. Rösterangebot nutzten.

An dieser Steife geht ein Extra Dankeschön an alle Bäckerinnen des Heimatvereins und der Clubs und an unseren Nachwuchs-Grillmeister Tim (Schoily).

Dass es allen sehr gut gefallen hat, konnte man an den begeisterten Reaktionen der Besucher erkennen, als am Abend die „Zelte“ abgerissen werden mussten.

Fahrt nach Buchenwald

Streetwork der Lutherstadt Eisleben plante in diesem Jahr wieder eine Fahrt nach Buchenwald.

Die Streetworkerin Frau Schmelzer-Skerka sprach mit 14 Jugendliche im Vorfeld über den Besuch der Gedenkstätte.

So erfuhren sie, dass das Konzentrationslager Buchenwald eines der größten auf deutschen Boden war.

Alle wurden über die damaligen geschichtlichen Ereignisse informiert, schauten sich den Film „Nackt unter Wölfen“, den Film „Napola“ und „Der Junge im gestreiften Schlafanzug“ an und führten Gespräche über diese Filme und die grausame Zeit des Hitler Faschismus durch.

**Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, der 26. August 2017**

**Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, der 11. August 2017**

Am 25.04.2017 fuhren die Jugendlichen in Begleitung der Streetworkerin und Mitarbeitern von Streetwork mit zwei Kleinbussen auf den Ettersberg nach Buchenwald.

Frau Schmelzer-Skerka führte die Jugendlichen über das Gelände des Konzentrationslagers und gab dazu Erläuterungen. Gemeinsam wurde das Schutzhaftlager besichtigt.

Tief beeindruckt waren die Jugendlichen von dem Bunker, der als Mord und Folterstätte von den Nazis verwendet wurde.

Frau Schmelzer-Skerka erläuterte die Inschrift, „Jedem das Seine“, die aus der Sicht des Appellplatzes zu lesen war.

Gemeinsam wurde das Krematorium des Konzentrationslagers besichtigt und zu Ehren der Toten Blumen nieder gelegt.

Im Museum erhielten alle noch viel Informationen über das grausame Leben im Lager.

Am Ende stellten die Jugendlichen fest, dass es eine grausame Zeit war und dass es sich lohnt so eine Gedenkstätte zu besichtigen, damit sie Vorstellungen erhalten, was Menschen unter sehr schweren Bedingungen ertragen mussten.

heute an alle Seniorinnen und Senioren in unserer Region, Vorschläge zu unterbreiten, was evtl. für ältere Menschen von Interesse wäre.

Wenn Sie konstruktive und allseits interessierende Themen und Vorschläge haben, so setzen Sie sich bitte mit dem Stadtseniorenrat der Lutherstadt Eisleben in Verbindung; wir werden gern Ihre Ideen aufgreifen.

Anfragen und Anmeldungen unter: 0170 3209760.

Wilfried Riß

Vors. des Stadtseniorenrates
der Lutherstadt Eisleben

Scheckübergabe an Oberbürgermeisterin Jutta Fischer



Einen unverhofften Geldsegen gab es für die Lutherstadt Eisleben am 4. Juli 2017. Janet Woziwodzki, Leiterin der hiesigen ÖSA-Versicherungsagentur, übergab im Rathaus einen Scheck in Höhe von 6.160 Euro an Oberbürgermeisterin Jutta Fischer.

Die ÖSA Versicherungen sind ein regional verwurzeltes Unternehmen. Kommunale Kunden mit einer niedrigen Schadenquote können für das vergangene Jahr eine Gewinnbeteiligung erhalten – gleichzeitig werden sie damit auch für erfolgte Schadenprävention belohnt.

Schadenprävention ist und bleibt ein wichtiges Thema, denn in den vergangenen Jahren haben Kommunen und die ÖSA Versicherungen immer wieder gemeinschaftlich investiert, zum Beispiel in Einbruchmeldeanlagen, Wärmebildkameras und Ausrüstungen für die Freiwillige Feuerwehr.

Wie wird das Geld nun verwendet? Oberbürgermeisterin Jutta Fischer dazu: „Also erst einmal freue ich mich wirklich sehr über den Scheck von 6.160 Euro. Das Geld wird in Abstimmung mit den Stadträten für eine Kindereinrichtung der Lutherstadt Eisleben verwendet.“

Der Stadtseniorenrat der Lutherstadt Eisleben

Der Seniorenrat der Lutherstadt Eisleben lädt ein:

Auch im kommenden Halbjahr haben wir wieder einige Aktivitäten geplant.

Am 1. August 2017 möchten wir mit unseren Enkelkindern eine Fahrt nach Hasselfelde in die Westernstadt durchführen. Alle Omas und Opas sind mit ihren Enkelkindern dazu herzlich eingeladen, und es wird sicherlich recht spannend und abenteuerlich werden für die „Kleinen.“

Am 5. August 2017 ist ein großer Flohmarkt auf dem Marktplatz der Lutherstadt Eisleben geplant - wobei der erzielte Erlös sozialen Zwecken zugeführt werden soll.

Wir freuen uns über alle Gegenstände, die uns zur Verfügung gestellt werden und über jeden Besucher an unserem Stand und hoffen auf viele neugierige und kauflustige Eislebener.

12. September 2017

Aufgrund der großen Nachfrage werden wir auch in diesem Jahr wieder eine Weinverkostung im Weingut Born in Hohnstedt am 12. September 2017 durchführen und werden bei Wein und leckerem Flammkuchen einen netten Nachmittag erleben.

24. Oktober 2017

Unsere nächste Fahrt führt uns durch das Mansfelder Land mit Besuch historischer Stätten mit kompetenter Führung. Diese Tagesfahrt wird am 24. Oktober 2017 sein; wir laden alle Interessierten dazu ein.

Außerdem werden wir noch einmal die Lutherstadt Wittenberg besuchen- der genaue Termin steht noch nicht fest - wird aber rechtzeitig veröffentlicht. Diese Tour ist ein besonderes „Highlight“ - nicht zuletzt durch das „Panoramakunstwerks von Ydegard Asisi „.

Auch ein Bastelnachmittag in der Adventszeit im Rathaus ist vorgesehen- am **2. Dezember 2017**.

Am 12. Dezember 2017 werden wir zum Weihnachtsmarkt nach Leipzig fahren- wir haben viel Freizeit, um den Weihnachtsmarkt ausgiebig anzusehen und bei Glühwein und leckerem Essen einen schönen Tag zu haben

Aus der Arbeit des Stadtseniorenrates der Lutherstadt Eisleben

Der Stadtseniorenrat der Lutherstadt Eisleben hat im letzten Jahr zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Es waren u.a. Tagesfahrten zu den verschiedensten interessanten und schönen Zielen dabei, außerdem gab es Diskussionsrunden mit verschiedenen Abgeordneten, Vorträge über Sicherheit im Alltag, Gesundheitsfragen, Auffrischung der StVo für mobile Senioren, u. v. m.

Diese verschiedensten Themen wurden gern angenommen und auch die Tagesfahrten waren gut gebucht.

Um noch ein breiteres Spektrum anzubieten, wenden wir uns

„Die Familie Müller-Neuglück und ihre Unternehmungen“

Vortrag mit Dieter Vaupel
Montag, 11. September 2017

Markthalle „Nusspips“

Lutherstadt Eisleben, Sangerh. Str. 12/Kathrarinenstift
Beginn: 18.30 Uhr

Gemeinnütziger Frauenverein
der Lutherstadt Eisleben e. V.



Deutsche Meisterschaft im Straßenradsport



Am 9. Juli 2017 veranstaltete der „Bund Deutscher Radfahrer e. V.“ im Rahmen der 82. Austragung von „Rund um die Landeskronen“ in Görlitz die Deutsche Meisterschaft der Senioren, Klassen 2, 3 und 4 im Einerstrassenfahren. In allen Klassen gab es neue Deutsche Meister.

In der Klasse Masters 4 (Senioren ab 60 Jahre) hatten 54 Fahrer aus allen Bundesländern gemeldet. Für den „Eisleber Radsport Club Mansfelder Land e. V.“ gingen Lutz Uhlendorf und Uwe Hecht in dieser Klasse an den Start. Das Rennen wurde auf der traditionellen 17,6 km langen, sehr selektiven Runde (128 Höhenmeter pro Runde), ausgetragen. Die Sportler dieser Klasse mussten dabei 3 Runden, das bedeutet insgesamt 51,8 km, absolvieren.

Die Entscheidung machte eine vierköpfige Spitzengruppe unter sich aus. Sie hatte sich bereits ungefähr nach der Hälfte der Renndistanz gebildet. Darunter war auch Uwe Hecht. Er bewies den richtigen Riecher in der entscheidenden Rennsituation: 200 m vor dem Ziel zog er seinen unwiderstehlichen Spurt an und ließ seinen drei süddeutschen Kontrahenten keine Siegeschance. Mit einer Siegerzeit von nur 1:23:42, das sind entsprechend 37,3 km/h entschied er das Rennen für sich und sicherte sich somit den obersten Platz auf dem Siegerpodest. Auf diesen Sieg hatte er seine ganze bisherige Saison ausgerichtet und wie es sich zeigte, zu Recht. Also: Alles richtig gemacht! Die Lutherstadt Eisleben und das Mansfelder Land haben mit Uwe Hecht erstmals einen Deutschen Meister im Straßenradsport.

Herzlichen Glückwunsch Uwe Hecht!



**Mitgliederversammlung
bei der Deutschen
Verkehrswacht/
Kreisverkehrswacht
Mansfeld-Südharz e. V.**

In der Mitgliederversammlung am 13.07.2017 standen die Arbeitsergebnisse des Jahres 2016, die Ergebnisse des 1. Halbjahres 2017, der Haushalt 2017 und die Höhepunkte des laufenden Jahres auf der Tagesordnung.

Dabei zeigte sich, dass die Kreisverkehrswacht Mansfeld-Südharz e. V. bei der Verkehrserziehung von Kindern mit hervorragenden Ergebnissen aufwarten kann: 63 Veranstaltungen wurden in der Jugendverkehrsschule mit 1135 Teilnehmern durchgeführt;

19 Fahrrad-Schulturniere mit 963 Teilnehmern;

10 Ortsturniere mit 388 Teilnehmern; 1 Bereichsausscheid mit 105 Teilnehmern.

26 Teilnehmer nahmen am Regionalausscheid Sachsen-Anhalt in Sangerhausen teil und belegten 4 x den 1. Platz, 4 x den 2. Platz und 5 x den 3. Platz.

24 Teilnehmer starteten beim Landesausscheid Sachsen-Anhalt/Niedersachsen in Braunschweig und belegten 2 x den 1. Platz (Landesmeister) und den 2 x 2. Platz.

2 Teilnehmer nahmen an der Deutschen Meisterschaft in Münster teil und konnten mit einem 5. und einem 10. Platz in die Heimat zurückkehren!

Die Verkehrswacht führt Großveranstaltungen wie zum Beispiel den „Offener Verkehrsgarten“ oder den „Tag der Verkehrssicherheit“ durch oder unterstützt die Grundschulen bei der Durchführung von Fahrradprüfungen. Darüber hinaus wurden auch Asylsuchende zum Thema „Verhalten als Fußgänger und Radfahrer im Straßenverkehr“ geschult. Auch an Großveranstaltungen, wie den Sachsen-Anhalt-Tagen in Sangerhausen und Lutherstadt Eisleben wurde teilgenommen. Oberbürgermeisterin Jutta Fischer sagt: „Ich bin nur Vereinsmitglied. Einen herzlichen Dank an alle Aktiven, die sich mit Herzblut für die Verkehrserziehung unserer Kinder einsetzen. Der Haushalt wurde beschlossen und am 17. August 2017 wird es eine kleine Feier geben, denn die Verkehrswacht feiert ihr 25-jähriges Jubiläum.“

AfU e. V. Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V. Mittweida informiert



Studenten der Universität in Bielefeld haben 1991 die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie gegründet.

Ziel war und ist es, Umweltanalytik und umweltrelevante Themen der Öffentlichkeit verständlich zu machen.

Wasser- und Bodenanalysen

Am Montag, dem 11. September 2017 bietet die AfU e. V. in der Zeit von 16:00 – 17:00 Uhr im Rathaus der Lutherstadt Eisleben, Markt 1, Wasser- und Bodenproben prüfen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

- * Analysen auf Trinkwasserqualität
- * Brauchwasseranalysen
- * Analysen für Aquarienwasser

Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Plastemineralwasserflasche mitbringen.

- * Bodenanalyse eine Nährstoffbedarfsermittlung
- * Bodenanalyse auf Schwermetalle

Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass ca 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Kontakt:

AfU e. V., Leipziger Straße 27, 09648 Mittweida

Tel.: 03727 976311

E-Mail: afu-ev@web.de

www.afu-ev.org



Pressemitteilung Landkreis Mansfeld
Südharz
Sangerhausen, d. 19.07.2017

Berufsorientierung für Eltern - Erster Ideenwettbewerb im Rahmen des Projektes RÜMSA MSH startet

Der Landkreis Mansfeld-Südharz startet im Rahmen des Landesprogrammes „Regionales Übergangsmanagement Sachsen-Anhalt (RÜMSA)“ - gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt - den ersten Ideenwettbewerb. Unter dem Titel „Berufsorientierung für Eltern“ sollen interessierte Projektträger Vorschläge einreichen, die sich im Rahmen einer Berufsorientierung für Eltern umsetzen lassen können.

Mit dem Projekt sollen die Eltern und Schüler*innen der Klassenstufen 5 - 7 im Landkreis Mansfeld-Südharz erreicht werden. Die Eltern sind einflussreiche und prägende Ratgeber ihrer Kinder bei der Berufsorientierung und der Entscheidung für einen Beruf. Vor diesem Hintergrund möchte die Koordinierungsstelle RÜMSA MSH Eltern für eine Zusammenarbeit in der Berufsorientierung gewinnen. Nähere Informationen zu dem Ideenaufruf finden Sie auf der Webseite des Landkreises Mansfeld-Südharz unter http://www.mansfeldsuedharz.de/de/ausbildung__arbeitsmarkt/ruemsa-regionales-uebergangsmanagement-in-mansfeld-suedharz.html.

Die Koordinierungsstelle RÜMSA MSH arbeitet dabei eng mit der Agentur für Arbeit Sangerhausen, dem Jobcenter Mansfeld-Südharz, dem Jugendamt sowie dem Schul-, Kultur- und Sportamt des Landkreises und dem Landesschulamt Sachsen-Anhalt zusammen und setzt somit die bereits vorhandenen Kooperationsstrukturen aus dem Arbeitsbündnis Jugend und Beruf weiter fort. „Ein Ziel von RÜMSA MSH ist es, in Kooperation mit diesen Partner*innen und freien Trägern bedarfsgerechte Projekte aufzulegen, um jungen Menschen den Übergang von der Schule ins Berufsleben zu erleichtern und sie qualifiziert zum Schulabschluss und in die Ausbildung zu bringen“, sagte Martina Winkler, die seit dem 1. Juni 2017 die Koordinierungsstelle RÜMSA MSH leitet.

Koordinierungsstelle für Regionales Übergangsmanagement in Sachsen-Anhalt im Landkreis Mansfeld-Südharz (RÜMSA MSH)

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul-, Kultur- und Sportamt
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Besucheradresse:
Bahnhofstr. 33
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 535-3231
ruemsa(at)mansfeldsue
harz.de



HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.
www.europa.sachsen-anhalt.de



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie
Zeitung, bestimmt ist auch für Sie
das passende Produkt dabei!

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Fachbereich 1 Zentrale Dienste/Ordnung und Sicherheit

Fachdienst Ordnung und Sicherheit

Die Stadtfeuerwehr

Informationen der Ortsfeuerwehr Helfta

Jugendfeuerwehr Helfta weiterhin ungeschlagener Kreismeister

Am Samstag, dem 10.06.2017, begab sich die Jugendfeuerwehr Helfta zum Kreisausscheid im Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr im Friesenstadion in Sangerhausen.



Dabei hatten sie ein Ziel vor Augen: Den Kreismeistertitel aus den Vorjahren wiederum zu verteidigen und den Pokal abermals nach Helfta zu holen.

Der Bundeswettbewerb besteht aus 2 Teilen: Dem A-Teil, einer Feuerwehrgrundübung sowie dem B-Teil, ein 400-m-Staffellauf mit feuerwehrtechnischen Elementen. In dem Trainings- und Wertungslauf konnten die Jugendlichen ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und noch ihre Ergebnisse aus dem Training übertreffen. Zur Siegerehrung war es dann freudige Gewissheit: Die Jugendfeuerwehr Helfta bleibt im Kreisausscheid der Deutschen Jugendfeuerwehr weiterhin ungeschlagen und konnte ihren Titel als Kreismeister erfolgreich verteidigen!

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Wir freuen uns auf die Deutschen Meisterschaften im September diesen Jahres in Falkensee (Brandenburg).

20 Jahre Neuformation des Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr Helfta

Die Neuformation des Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr Helfta besteht in diesen Wochen seit nunmehr 20 Jahren. Der Spielmannszug wurde im Sommer 1997 neu formiert, um im Hinblick auf das 100-jährige Gründungsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Helfta im Jahr 1998 wieder spielfähig zu sein und als weitere Abteilung die Feuerwehr zu komplettieren.



Liebe Leserinnen und Leser,

das Landesfest - der 21. Sachsen-Anhalt Tag vom 16. bis 18.

Die Lutherstadt Eisleben konnte dieses Fest anlässlich des Reformationsjubiläums im Jahr 2017 als Ausrichterstadt und Stadt, in der der Reformator Martin Luther geboren, getauft und gestorben ist, für ca. 160.000 Gäste ausrichten. „Von daher bin ich“, dies sagte einst Martin Luther über seine Heimatstadt.

Das Motto „Die Welt zu Gast in Luthers Heimatstadt“ konnte daher nicht passender von einer Bürgerin aus dem Ortsteil Polleben formuliert werden.

Gemeinsam konnte ich mit dem Ministerpräsident Dr. Reinier Haseloff, der Landrätin Frau Dr. Angelika Klein, den Oberbürgermeistern unserer Partnerstädte Herne, Memmingen, Weinheim und der französischen Partnerstadt Raismes das Fest auf dem historischen Marktplatz und im Theatersaal eröffnen. Es war ein Fest, was friedlich, stim-

mungsvoll und von großer Harmonie und kultureller Vielfalt geprägt war.

Der 21. Sachsen-Anhalt-Tag wird allen in sehr guter Erinnerung bleiben.

Bilder sagen mehr als tausend Worte. Danken möchte ich allen Beteiligten, dem Organisationsteam, den vielen Mitarbeitern und Helfern der Verwaltung der Lutherstadt Eisleben, den Sponsoren, der Mitteldeutschen Zeitung, den Medienpartnern, Fotografen, den Unternehmen, allen Gastgebern, die Unterkünfte bereit stellten, den Gastronomen und Händlern, den Künstlern und Kulturgruppen, der Polizei, den Sicherheitsunternehmen, den Feuerwehren, den Medizinischen Hilfsdiensten, den Technikern und allen, die direkt mit der Ausrichtung des Landesfestes betraut waren. Dank gilt auch all denen, die als Höhepunkt



Juni 2017 - ist Geschichte!



den großen Festumzug am Sonntag mit einmaligen Bildern zur Geschichte ihrer Regionen, der Städte, Ortschaften und Vereine mitgestaltet haben. 4.300 Mitwirkende, 26 Kapellen und Musikgruppen, 96 Festwagen und Fahrzeuge, 21 Pferde und Pferdegespanne sowie ein Esel, Hunde, Falken und Tauben begeisterten die Menschen an der 1,8 km langen Feststrecke.

Gäste, die in unsere Lutherstadt Eisleben zum Landesfest kamen, waren begeistert von der Architektur, den authentischen Lutherorten, den stadtprägenden fünf Kirchen mit dem ehemaligen Augustinerkloster und im Besonderen den UNESCO-Welterbestätten, den Museen Martin Luthers Geburts- und Sterbehaus sowie den inszenierten Lutherwegstationen, die jedoch nur am Rande besucht wurden. Viele Gäste möchten mehr

von der Stadt erleben, so lade ich alle Gäste zum Wiederkommen herzlich ein, um dann das Theater, das größte Volksfest Mitteldeutschlands - die Eisleber Wiese -, Martin Luthers Geburtstagsfest mit dem Luther-Treffen oder den Weihnachtsmarkt mit dem Advent in Luthers Höfen und Kirchen zu erleben.

*Ihre Jutta Fischer
Oberbürgermeisterin der
Lutherstadt Eisleben*



Die Geschichte des Spielmannszuges innerhalb der Wehr ist aber viel länger mit der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Helfta verbunden, denn seit Gründung der Feuerwehr im Jahr 1898 stand bereits der Spielmannszug des Männer-Turn-Vereins der Wehr zur Verfügung und war dieser angegliedert. Der Spielmannszug, der damals nur einige Mann stark war, wurde vom Kameraden Hermann Strahl geführt. Im Jahr 1930 wurde der Musikzug neu gestaltet und auf 18 Spielleute verstärkt. Erwähnenswert ist, dass der Spielmannszug bei dieser Gelegenheit mit einer großen Trommel, Becke und einem Lyra-Glockenspiel besetzt wurde, welche ortsansässige Geschäftsleute stifteten. Hinzu kam ferner die Ausrüstung der Hornisten mit Fanfaren. Einige Jahre später übernahm Kamerad Kurt Voigt die Position des Stabführers. Zur damaligen Zeit war der Spielmannszug der Feuerwehr Helfta einer der stärksten Feuerwehrspielmannszüge innerhalb des Kreisgebietes.

Als Folge des zweiten Weltkrieges war der damals bestehende Spielmannszug nach 1945 auseinandergefallen. Da sich aber noch Instrumente im Besitz der Feuerwehr befanden, wurde in den Folgejahren ein aus jungen und älteren Kameraden bestehender Klangkörper neu geschaffen. Dieser, bereits damals neu aufgebaute Musikzug spielte im Mai 1950 erstmals erfolgreich bei einem Feuerwehrwettbewerb in Halle auf. Viele Folgejahre war der Spielmannszug der Feuerwehr in der Öffentlichkeit präsent, bis er Ende der 1970er Jahre erneut auseinanderfiel, da sich die Aufgaben und Prioritäten innerhalb der Feuerwehr verlagert hatten.

Nach Gründung der Neuformation im Jahr 1997 hat es damals fast ein Jahr gedauert, bis man die alten Instrumente wieder aufgearbeitet hatte, die Spielleute entsprechend an den Instrumenten ausgebildet wurden und man sich ein kleines musikalisches Repertoire aneignen konnte. Im Jahr 1998, am 5. Juni, hatte dann die Neuformation des Spielmannszuges im Festzelt auf dem Ausbildungsplatz der Helftaer Feuerwehr, Am Federmarkt, den ersten öffentlichen Auftritt zur Festveranstaltung „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Helfta“.

Seitdem ist der Spielmannszug der musikalische Botschafter der Wehr und hat jährlich zahlreiche Auftritte absolviert, unter anderem auch bei Feuerwehrmusiktreffen auf Kreis- und Landesebene. Darüber hinaus ist der Spielmannszug alljährlicher musikalischer Begleiter des Fackelumzuges zum Maibaumsetzen der Feuerwehr Helfta und zum Schützenumzug zum Eisleber Wiesenmarkt.

Unterstützt wird der Spielmannszug seit seiner Neuformation durch den Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Helfta e. V., welcher als Jubiläumsgeschenk bereits im Februar 2017, zur Jahreshauptversammlung, den Spielmannszug mit neuen Windjacken ausgestattet hat. Am 1. Mai 2017, zum Tag der offenen Tür, gab der Spielmannszug eine musikalische Kostprobe in Form eines kleinen Jubiläumskonzertes.

Derzeit besteht der Spielmannszug aus 19 Musikern. Verstärkung wird ständig gesucht.

Wer mitmachen möchte (ab 6 Jahre), kann gern vorbeischauchen. Die Übungsstunden finden regelmäßig am Montagabend, in der Zeit von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, im Feuerwehrhaus Helfta, Hauptstraße 46, in 06295 Lutherstadt Eisleben statt. Weitere Kontaktmöglichkeiten über Telefon: 03475 716098 oder E-Mail: spielmannszug@feuerwehr-helfta.de. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Instrumente und Ausrüstung werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Der nächste öffentliche Auftritt ist am Sonntag, den 18. Juni 2017, zum Festumzug zum Sachsen-Anhalt-Tag, denn hier wird der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Helfta musikalisch den Block der Stadtfeuerwehr Lutherstadt Eisleben anführen.

Kinderfest mit 2. Hydrantenrallye unserer Löschzwerge

Bereits am 31.05.2017, kurz vor dem Kindertag, führte die Kinderfeuerwehr einen kleinen Wissenstest im Rahmen einer Hydrantenrallye in Helfta durch.



Ausgehend vom Übungsplatz mussten die Gruppen ausgerüstet mit Staffelstab, Hydrantenplan, Handschuhen und kleinem Hydrantenschlüssel die auf der Karte eingezeichneten Hydranten finden und nach Öffnen des Hydrantendeckels, die vorher präparierten Aufgaben lösen. Das Wissen der vorangegangenen Dienste wurde abgefragt. Die Kinder konnten die Schlauchgrößen bestimmen und wussten die richtige Reihenfolge der Gerätschaften, die bei Wasserentnahme aus einem offenen Gewässer benötigt werden. Gemeinsam stellten sie die Funktionen der Feuerwehrleute in einer Gruppe fest und deren richtige Sitzordnung auf einem Einsatzfahrzeug. Am Übungsplatz wieder angekommen, wurde an der Attrappe des Unterflurhydranten der technische Aufbau zur Wasserentnahme mit seinen Geräten bestimmt und vorgeführt. Alle Teilnehmer haben es geschafft.

Zur Belohnung sorgte ein kleines Kinderfest mit viel Spaß und Spiel für Stimmung. Natürlich fanden Eis und Melone reißenden Absatz. Höhepunkt war aber das Zerschlagen einer mit Süßigkeiten gefüllten Pinata, die in Form einer Dreileiter vorbereitet am Seil hing. Es brauchte zwar einiger kräftiger Schläge, aber der Erfolg war auch hier sicher. Als alle Naschereien und Urkunden verteilt waren, gab es noch eine große Wasserbombenschlacht. Die Löschzwerge waren Feuer und Flamme.

Fachbereich 3 Kommunalentwicklung/Bau

Bürgerberatung

Für Grundstückseigentümer werden Auskünfte über Fördermöglichkeiten im Rahmen Stadtanierung, Städtebaulicher Denkmalschutz und Stadtumbau Ost erteilt:

Ort: Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben

FB Kommunalentwicklung/Bau

SG Stadtplanung/-sanierung

Klosterstr. 23/Sanierungsbüro

Zeit: **Dienstag 13:00 bis 17:30 Uhr**

oder nach Vereinbarung

Tel.: 03475 655755



Baumaßnahme: Erster Bauabschnitt

„Grundhafter Ausbau „obere“ Anstaltstraße

In der Zeit vom 24.07.2017 bis zum 30.04.2018 wird die „obere“ Anstaltstraße grundhaft ausgebaut. Es werden alle Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert und die Straße erhält einen neuen Belag. Die Auftraggeber für diese Baumaßnahme sind der Abwasserzweckverband Eisleben, die Stadtwerke Lutherstadt Eisleben und die Stadtverwaltung. Die Baumaßnahme wird leider nicht ohne Beeinträchtigungen realisiert werden können. So wird die „obere“ Anstaltstraße ab dem 24.07.2017 für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt sein. Um den Anschluss an die Nussbreite zu schaffen, muss die Nussbreite in der Zeit vom 04.09.2017 bis zum 16.09.2017 halbseitig gesperrt werden.



Die Baufirma „Umweltschutz und Tiefbaugesellschaft“ Sangerhausen wird sich in den nächsten Tagen mit den Anliegern in Verbindung setzen und ihre persönlichen Fragen beantworten. Für auftretende Beeinträchtigungen bitten wir um Verständnis.

Informationen zur Baumaßnahme Bahnübergang Sonnenweg

Am Bahnübergang Sonnenweg laufen zur Zeit umfangreiche Baumaßnahmen, die zur Verbesserung der Befahrbarkeit der Straße, insbesondere für lange Fahrzeuge dienen. Des Weiteren werden die Schranken- und Sicherheitsanlagen geändert bzw. erneuert.



Es ist geplant, ein Streckengleis anzuheben. Dadurch werden die Voraussetzungen zur Reduzierung der Knicke im Gleisbereich geschaffen.

Durch die Anhebung des Gleises am Bahnübergang werden baufachliche Eingriffe über diesen Bereich hinaus in die Gleisanlage notwendig.

Die Gleisanhebung ist beidseitig anzurampen, um den Übergang zum Bestand regelkonform auszubilden.

Die Gradienten des Sonnenweges werden an die geänderten Gleishöhen angepasst und der Straßenkörper in beide Richtungen erneuert.

Die Schrankenanlage wird durch ein weiteres Halbschrankenpaar ergänzt und der gesamte Bahnübergang mit neuen Sicherheitsanlagen versehen.

Laut Eisenbahnkreuzungsgesetz hat sich die Lutherstadt Eisleben als Straßenbaulastträger mit 1/3 an den kreuzungsbedingten Kosten zu beteiligen.

Die übrigen Kosten trägt die DB Netz AG und der Bund.

Der Anteil der Stadt als Straßenbaulastträger wird vom Land Sachsen-Anhalt gemäß der jährlich festgelegten Fördersätze (aus Mitteln nach § 3 Abs. 1 Entflechtungsgesetz) anteilig gefördert.

In diesem Jahr erhält die Stadtverwaltung zur Finanzierung der Maßnahme anteilig 45 v.H. der kreuzungsbedingten Ausgaben für ihren Anteil.

Eigenbetriebe der Lutherstadt Eisleben

Endlich - jetzt kommt das größte ... Volksfest in Mitteldeutschland, der Eisleber Wiesenmarkt, in den Blickpunkt!



Vom 15. – 18.09. und 22. – 24.09.2017 findet die diesjährige und zugleich 496. Ausgabe statt.

Auf einer Veranstaltungsfläche von 80.000 Quadratmetern werden 350 Schaustellerbetriebe aufgebaut, die eine gigantische Vergnügungsmeile von 4 Kilometern Länge ergeben! Der gleichzeitige Strombedarf ist höher, als der der Lutherstadt und seiner Ortsteile zusammen.

Wohin man bei diesem Fest auch schaut, man ist stets und ständig mit Superlativen konfrontiert.

In den verbleibenden Wochen möchten wir Sie auf das größte Volksfest in Mitteldeutschland einstimmen und mit diesen Superlativen vertraut machen.

1.009 Betriebe haben sich für eine Teilnahme beworben, von denen wir den meisten absagen mussten. Es versteht sich von selbst, dass wir uns für das Beste in allen Branchen entschieden haben. Darunter sind u.a. rund 50 Fahr- und Belustigungsgeschäfte; rund 50 Verkaufsgeschäfte vom Süßen bis zum Herzhaften; über 40 Spielbetriebe, Schießhallen und Verlosungen; über 60 Gastronomie-Betriebe; 1 Festzelt; über 120 Händlerbetriebe mit Waren aller Art usw.

Auch werden wir erneut Neuheiten an Bord haben, welche wir Ihnen in den nächsten Wochen vorstellen möchten, genauso wie wir auch über die Programme und die einzelnen Veranstaltungsteile, wie Vogelschießen, Bauernmarkt und Ballontreffen mit Ballonglühlen, berichten werden.

Die Großaufsteller an den Stadteingängen der Lutherstadt Eisleben künden nun vom größten Volksfest Mitteldeutschlands, auf das wir uns alle freuen und dem wir entgegniefiern.

Im Übrigen gibt es diese Informationen, neben anderen Produkten und verschiedenen Plakatmotiven, auch zum kostenlosen Download auf unserer Internetseite unter www.wiesenmarkt.de.

Achtung! „Begrenzte Parkplatzkapazität!“


FLOHMARKT

05.08.2017
von 09.00 - 14.00 Uhr
auf dem Marktplatz
der Lutherstadt Eisleben

Anmeldung unter Angabe der Standgröße, des Warenkreises und der Kontaktdaten unter:

Eigenbetrieb Märkte
 Wiesenweg 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
 Telefon: 03475 6 33 972
 Fax: 03475 6 33 979
 E-Mail: info@wiesenmarkt.de

Die Gebühr beträgt 3,00 € pro Meter.

Kinderflohmarkt besonders erwünscht!
Neuwarenhändler werden nicht zugelassen.

Öffnungszeiten und Sommerferien im Freibad der Lutherstadt Eisleben


Freibad
der Lutherstadt Eisleben

Bei unter 20 °C Lufttemperatur, gemessen im Freibad, bleibt das Freibad geschlossen.

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag: 12.00 bis 20.00 Uhr
 Sonnabend und Sonntag, sowie in den Schulferien: 10.00 bis 20.00 Uhr

Landwehr 9
 06295 Lutherstadt Eisleben
 Telefon: 03475/602440
www.eisleber-baeder.de

Langeweile und ihr habt keine Idee was ihr in euren Sommerferien machen könnt?

Dann können wir euch den ultimativen Tipp für langweilige und heiße Tage geben.

Verschafft euch doch eine große Portion Abkühlung und Spaß im Freibad an der Landwehr in der Lutherstadt Eisleben.

Also, wenn ihr eure Sommerferien nicht zuhause verbringen wollt, dann packt einfach eure Spiel- und Badesachen ein, sagt euren Freunden Bescheid und ab ins Freibad.

Unser Freibad hat während den Sommerferien, bis zum 9. August 2017 täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Ab dem 10. August und bis zum 27. August 2017 hat es dann folgende Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von	12.00 bis 20.00 Uhr
Samstag und Sonntag von	10.00 bis 20.00 Uhr.

Die Schwimmhallen-Saison startet ab dem 28. August 2017 mit den gewohnten Öffnungszeiten.

*Eigenbetrieb Bäder
 der Lutherstadt Eisleben*

Eisleber Wochenmarkt

Große Auswahl
 an Obst & Gemüse
 jeden Dienstag und
 Donnerstag
 Eisleber Wochenmarkt.
 Mehr unter:
www.eisleber-wochenmarkt.de

Souvenirs vom Eisleber Wiesenmarkt & der Lutherstadt Eisleben

Erhältlich in der Lutherstadt Eisleben an 3 Verkaufsstellen:

- 1.) Tourist-Information, Hallesche Str. 4 (Tel.: 03475 6021 24)
- 2.) Lutheri Casa, Andreaskirchplatz 5 (Tel.: 0157 53373 182) - NEU
- 3.) Eigenbetrieb Märkte, Wiesenweg 1 (Tel.: 03475 6339 72)

Mehr unter: www.wiesenmarkt.de/shop.

**Informationen aus den Ortschaften****Hedersleben/Oberrißdorf**

Folgende drei

Chronikhefte der Ortschaft Hedersleben

„Horst Engel: Meine Erinnerungen an die MAS, MTS und RTS in Hedersleben“

„Horst Engel: Meine Erlebnisse vom Kriegsende 1945 und den Einzug der Amerikaner in Hedersleben“

„Hedersleben 1900 - 1999“

sind erschienen und können im Bäckerladen Hedersleben, Denkmalstraße 24 sowie bei Christine Wohland, Pollebener Weg 13, 06295 Lutherstadt Eisleben OT Hedersleben, käuflich erworben werden.

Hedersleben, d. 18.07.2017

Polleben

Sommerfest in der Stephanuskirche Polleben am 27.08.2017

Die Beendigung der langjährigen Dach- und Gewölbesanierung des Langhauses der Stephanuskirche wollen wir feiern und laden alle Interessierten herzlich ein.

Start des Festes ist um 14.00 Uhr.



Die fantastischen Akkordeonspieler des „Trio Fisaonica“ geben in der Kirche ein Konzert. Das Trio, bestehend aus Frances Twardoch, Marius Beier und Christian Waltenberg, begeistert seit Jahren mit nur drei akustischen Akkordeons, 30 Fingern und 651 Knöpfen sein Publikum. Danach gibt es Kaffee und Kuchen und leckere Bratwürstchen im Kirchgarten mit musikalischer Umrahmung von Roswitha Knothe und Partner.

Foto: Ute Ahlhelm

Der Förderverein Stephanuskirche und die Kirchgemeinde Polleben laden herzlich ein.

Unterrißdorf

Frühschoppen mit den Natur- und Heimatfreunden Unterrißdorf

**FAMILIENFRÜHSCHOPPEN
im Dorfgemeinschaftshaus
in Unterrißdorf**

So. 27. August 2017
ab 11:00 Uhr



Es spielen

die Original Salzbacher

Aus der Küche kommt das Essen.
An der Theke gib es Getränke.
Sowie Kinderspaß auf der Hüpfburg.

Der Vorstand

Volkstedt

Backtradition zum Anfassen!

Das diesjährige Schaubacken findet am Sonntag, 06.08.2017 ab 13.00 Uhr im Heimatverein Volkstedt e. V. Schulstraße 29 statt. Für Unterhaltung sorgen die Original Dippelbacher Musikanten. Auf dem Gelände erfolgt eine Sonderausstellung „Hobbymaler stellen ihre Arbeiten vor“.



Bäckermeister Karl-Heinz Wahl beim Schaubacken im Jahr 2016

Die Ausstellung „Vom Korn zum Brot“ kann besichtigt werden, ebenso können Neugierige den Bäckern über die Schulter schauen, wie sie dem alten Steinbackofen leckeres Backwerk entlocken.

Kinder- und Jugendfeuerwehr in Volkstedt

Die Freiwillige Feuerwehr Volkstedt beabsichtigt, eine Kinder- und Jugendfeuerwehr ins Leben zu rufen. Start ist September 2017.

Wer das 5. Lebensjahr erreicht hat, kann sich immer mittwochs im Gerätehaus ab 19.00 Uhr melden.

Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0160 94658900 bzw. unter dieser Nummer können die Kinder und Jugendlichen sich auch anmelden bzw. angemeldet werden.



Lothar Kliche, Wehrleiter



Amtsblatt Lutherstadt Eisleben

Amthliches Mitteilungsblatt der Lutherstadt Eisleben
mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hedersleben, Osterhausen,
Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode, Unterrißdorf,
Volkstedt und Wolferode

- Herausgeber:

Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben, Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
PF 01331, 06282 Lutherstadt Eisleben,
Telefon: 0 34 75/6 55-0, Telefax: 0 34 75/60 25 33
Internet: www.lutherstadt-eisleben.de,
E-Mail: webmaster@lutherstadt-eisleben.de

Erscheinungsweise:

Monatlich, Zustellung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
Redaktion: Pressestelle der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben,
Telefon: 0 34 75/65 51 41

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG; vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen
Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte
Zeitungsinhalte infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz
des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche,
insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Wolferode

Großes Familien-Sommerfest in Wolferode

Am 19. August 2017 findet auf dem Festplatz in der Kleingartenanlage „Rose“ in Wolferode ein Familien-Sommerfest statt. Der Tag beginnt mit einem zünftigen Frühschoppen, musikalisch gestaltet von den Kliebigtaler Blasmusikanten.

Die Kinder- und Jugendfeuerwehr sorgt am Vormittag für Spiel & Spaß.

Nach dem Mittagessen sind alle zum Mit-Mach-Zirkus mit Andreas Sonntag eingeladen.

Die große Kaffeetafel fehlt ebenso wenig wie die Tanzparty DJ Jörg sorgt am Abend für Stimmung.

Für das leibliche Wohl sorgen das Team vom Vereinslokal „Zur Rose“!

Neben einem reichlichen Getränkeangebot ist gegen den kleinen und großen Hunger vorgesorgt. Zum Mittagessen gibt es deftigen Eintopf aus der Feldküche sowie Nudeln mit Tomatensoße. Am Abend Köstliches vom Grill.

Familien-Sommerfest
Kleingartenanlage Wolferode
19. August 2017

10:00 Uhr Spiel & Spaß mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr
11:00 Uhr Frühschoppen mit den Kliebigtaler Blasmusikanten
12:00 Uhr Mittagessen aus der Feldküche
14:00 Uhr MIT-MACH-ZIRKUS mit Andreas Sonntag
14:30 Uhr Große Kaffeetafel
19:00 Uhr Tanzparty mit DJ Jörg
Eintritt frei!

Für das leibliche Wohl sorgen das Team vom Vereinslokal „Zur Rose“ und der Kleingartenverein I.

Neben einem reichlichen Getränkeangebot ist gegen den kleinen und großen Hunger vorgesorgt. Zum Mittagessen im Angebot Erbsen- und Linsensuppe aus der Feldküche sowie Nudeln mit Tomatensoße. Am Abend Deftiges vom Grill.

Es besteht die Möglichkeit sich zur Pacht freie Gärten anzuschauen. Heimatverein Wolferode ist mit einem Infostand vor Ort.

Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit sich zur Pacht freie Gärten anzuschauen. Der Heimatverein Wolferode ist mit einem Infostand vor Ort.

Der Kleingartenverein „Rose“ Wolferode e. V.

Das Ortschaftsbüro Wolferode ist

donnerstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

Donnerstag 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

gemeinsam mit dem Ordnungsamt

jeden 4. Donnerstag im Monat 17.00 – 18.00 Uhr

Freizeitkegeln für jedermann

im Sportzentrum Wolferode, Wimmelburger Straße 19, jeden Freitag- und Samstagabend zu günstigen Preisen!

Für Familien, Vereine, Firmen und Sportinteressierte bietet die moderne 4-Bahnen-Automatik-Kegelbahn mit Kunststoffbelag für Classic-Kegeln

im Freizeitsport gute Möglichkeiten.

Anmeldungen sind im Ortschaftsbüro Wolferode, Tel. Nr. 03475 637270,

donnerstags: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

und in der Sportgaststätte Wolferode, Tel.-Nr. 03475 7739230, Mo./Di./Do./Fr. ab 17:00 Uhr und Sa. ab 13:00 Uhr möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kulturelle Vorschau

Veranstaltungen in der Lutherstadt Eisleben 2017

10. Januar – Wochenmarkt/Marktplatz
 23. November Di/Do

5. August, Flohmarkt
 Marktplatz
 Infos unter: www.wiesenmarkt.de

5. August, Kneipennacht
 19.00 Uhr – 02.00 Uhr

10. August, Orgelkonzert
 19.30 Uhr St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz

15. August, Stammtisch Mansfelder Berg- und Hüttenleute e. V.
 17.00 Uhr Gaststätte zur Hüneburg, Wimmelburg

18. - 21. August, Zirkus Krone
 Zirkusgastspiel, Wiesengelände
 Infos unter: www.wiesenmarkt.de

26. August, Freiwasserschwimmen
 des Schwimmvereins Eisleben-Sangerhausen e. V.

26. August, „Keinchor“
 19.30 Uhr Chorkonzert am Vorabend des Lutherwegspaziergangs, St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

27. August, 12., Spaziergang auf dem Lutherweg Eisleben
 14.00 Uhr Kultur, Musik und Aktionen an und auf den Stationen des Lutherweges ab St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

6. September, Buchlesung
 17.30 Uhr Leser kochen für Leser
 Monika Rogoll zaubert aus Tomaten leckere Gerichte. Erfahren Sie, wie vielseitig diese Frucht verwendet werden kann.
 Stadtbibliothek, Sangerhäuser Str. 14

Veranstaltungen des Stadtseniorenrates der Lutherstadt Eisleben

1. August, Busfahrt zum Ferienabschluss mit Enkelkindern nach Hasselfelde-Westernstadt

5. August, Flohmarkt-Verkaufsstand Stadtseniorenrat

27. August, Spaziergang auf dem Lutherweg Eisleben - der Stadtseniorenrat lädt Interessierte dazu ein

Veranstaltungen Ortsteil Osterhausen, Sittichenbach, Kleinosterhausen

1. August, Musikveranstaltung

14.00 Uhr Anita und Alexandra Hofmann

Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach

Kaffeegedeck und Abendimbiss, Tel. 034776 20350

23. August, Musikveranstaltung

14.00 Uhr Vera und ihre Oberkrainer

Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach

Kaffeegedeck und Abendimbiss Tel. 034776 20350

4. - 6. August Sportfest der Spielvereinigung 1931 Osterhausen e. V. Sportplatz

4. - 6. August Gartenfest 70 Jahre Kleingartenverein „Sonnenland“

4. August ab 18.00 Uhr Skatturnier

5. August ab 14.00 Uhr buntes Programm

ab 20.00 Uhr Tanz

6. August ab 10.00 Uhr Frühschoppen

Veranstaltungen Ortsteil Polleben

27. August, Sommerfest in der Stephanuskirche Polleben

14.00 Uhr Konzert mit dem Akkordeonspieler des „Trio Fisarmonica“

Veranstaltungen Ortsteil Rothenschirnbach

20. August, Mediterranes Sommerbuffet

ab 11.30 Uhr Bei sommerlichen Temperaturen serviert Ihnen das Brauhaus die leichte Mittelmeerküche. Reservieren Sie: 034776 917593

26. August, Grillabend im und am Brauhaus

ab 11.30 Uhr Steaks und unsere frischen Röster, Grillspieße und vieles mehr erwartet Sie zu unserem alljährlichen Grillabend im Brauhaus- Biergarten.

Reservieren Sie unter: 034776 917593

Veranstaltungen Ortsteil Schmalzerode

4. - 6. August, Feier „110 Jahre Feuerwehr Schmalzerode“

Waldsportplatz Schmalzerode

18. - 20. August Kinder- und Jugendzeltlager

Feuerwehr Schmalzerode

Waldsportplatz Schmalzerode

Veranstaltungen Ortsteil Volkstedt

6. August, Backfest

Der Heimatverein Volkstedt e. V. lädt in die historische Landbäckerei zum Backfest ein.

Schulstraße 29, Volkstedt

Veranstaltungen in der Ortschaft Wolferode

19. August, Familien-Sommerfest

10.00 Uhr Festplatz, Kleingartenanlage „Rose“

12. Spaziergang auf dem Lutherweg Eisleben am Sonntag, 27. August 2017



Samstag, 26. August 2017

19:30 Uhr

„KEINCHOR“ Chorkonzert am Vorabend des Lutherwegspazierganges, St. Petri-Pauli-Kirche

Sonntag, 27. August 2017

14:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst, St. Petri-Pauli-Kirche

14:30 Uhr

Kaffee und Kuchen, Eislebenhof

15:15 Uhr

Auftakt zum Spaziergang auf dem Lutherweg

Treffpunkt: Luthers Geburtshaus

Musikalische Begleitung durch den Fanfarenzug 1973 Lutherstadt Eisleben

An den Stationen entlang des Lutherweges erwarten Sie verschiedene Angebote, unter anderem wieder mit dabei ist das Theater Eisleben.

ab 18:00 Uhr

Kulinarisches für Gaumen und Ohren, Annenkirchplatz

Musik mit Gregor Majewski

22:00 Uhr

„Der Mond ist aufgegangen“

Gemeinsames Singen zum Ende des Spazierganges

9. L.E. Night



Mit:

Worrystone/Molotow

Rock Reloaded/Bar Liebevoll

Tapetenwexel/Kuckucksei

Granat – Die Partyband/Plan B

Bingo Bongo/Ratsstube

Vorverkauf/10 Euro bis 03.08. in allen Locations

Abendkasse/12 Euro

CIRCUS KRONE KOMMT NACH LUTHERSTADT EISLEBEN



Circus Krone, der größte Circus Europas, kommt zum ersten Mal in seiner 111jährigen Geschichte mit seinem gigantischen Zeltcircus in die Lutherstadt. Das in München mit einem festen Circusbau beheimatete Unternehmen wird von Freitag, den 25. August bis Montag, den 28. August auf dem Wiesengelände gastieren und täglich zwei Vorstellungen geben. Premiere ist am Freitag, dem 25. August, um 15.30 und 19.30 Uhr. Anschließend finden die Vorstellungen samstags um 15.30 und 19.30 Uhr und am Sonntag um 14.00 und 18.00 Uhr statt. Am letzten Gastspieltag (Montag 28. August) gibt es nur eine Abschieds-Vorstellung um 15.30 Uhr.

Präsentiert wird das Jubiläums-Programm „EVOLUTION“

das in allen 20 circensischen und artistischen Attraktionen neu und einmalig ist. Frei nach dem Motto „Eine unvergeßliche Reise um die Welt“ wird ein Feuerwerk aus klassischer Circuskunst und moderner Show gezeigt mit 54 Artisten aus 14 Nationen. Zu sehen sind unter anderem eine echte Luftsensation aus Amerika, eine Mischung aus Fliegendem Motorrad und Mondlandung, sowie der „König der Löwen“ mit seinen prachtvollen Raubkatzen und der größten gemischten Raubtiernummer der Welt. Außerdem Nashornbulle TSAVO, gigantische Elefanten und Papageien im Freiflug unter der Circuskuppel.

Nicht zu vergessen die Legende des Lachens: Superclown Fumagalli.

Zu Circus Krone gehören gegenwärtig fast 400 Menschen, mehr als 220 Tiere und ein Spielzelt für 4.000 Personen. Der Vorverkauf in Lutherstadt Eisleben beim Ziener & Ziener Reisebüro, Markt 40 und bei allen anderen bekannten CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen, sowie bei Circus Krone unter der bundeseinheitlichen Kassen-Hotline: 01805 247287, 14 ct/min aus dem Festnetz der Telekom hat bereits begonnen. Die Kartenpreise betragen Euro 16.- bis 42.-.

DAS EINZIGE GASTSPIEL IN IHRER NÄHE!

Alle wichtigen Gastspieldaten auf die Schnelle

GASTSPIEL LUTHERSTADT EISLEBEN

Von Freitag, den 25. August bis Montag, den 28. August
Premiere: Freitag, den 25. August, um 15.30 und 19.30 Uhr
Weitere Vorstellungen: Samstag 15.30 und 19.30 Uhr
Sonntag 14.00 und 18.00 Uhr
Letzter Gastspieltag (Mo., 28.08.) nur 15.30 Uhr (!)

Vorverkauf: Circuskassen (am Circusplatz ab 23. August), Ziener & Ziener Reisebüro, Markt 40 in Lutherstadt Eisleben und alle anderen bekannten CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen (ab sofort). Kassen-Hotline: 01805 247287 ist bereits geschaltet (14 ct/min, aus dem Festnetz der Telekom, Mobilfunkpreise abweichend).

Truckshow Südharz

reloaded

Trucker & Oldtimer Festival



großes Steetfood Festival

28. - 30. Juli 2017

Wiesengelände

Uraufführung von SOLA SCRIPTURA in Lutherstadt Eisleben

Anlässlich 500 Jahre Reformation bereitet sich der „Projektchor Mansfeld-Südharz“, bestehend aus dem Regionalchor Lutherstadt Eisleben, dem Männerchor Wippra, dem Südharzer Kirchenchor, dem Kinderchor des Martin-Luther-Gymnasiums Eisleben, Mitgliedern der Singakademie Wernigerode und Gastsängern aus der Region, auf die Uraufführung des von Joachim Brust komponierten chorsinfonischen Werkes „SOLA SCRIPTURA - Allein die Schrift“ vor. In Anlehnung an die musikalische Form eines Oratoriums handelt es sich um eine chronologische Aneinanderreihung von reformationsgeschichtlichen Ereignissen mit überwiegend romantischen Ausdrucksmitteln im Zeitraum von 1505, dem Beginn von Luthers theologischer Laufbahn bis zur Augsburger Konfession 1530. Während die Gewitterszene (1505) mit anschließendem Aufenthalt im Kloster Erfurt, die Verbrennung der Bannandrohungsbulle (Wittenberg 1520) und Luthers Bibelübersetzung auf der Wartburg (1522) mit unterschiedlichen Vertonungen einzelner Strophen des Gedichtes „Lutherlied“ von Conrad Ferdinand Meyer auskommen, gibt es auch umfangreichere Betrachtungen, wie etwa die Gegenüberstellung einzelner Thesenkomplexe in Bezug auf Tetzels Ablasspredigten (1517) zu den Aussagen der Heiligen Schrift im Wechsel zwischen Soli und Chor, das „väterliche Verhör“ durch Kardinal Cajetan in Augsburg (1518), die Leipziger Disputation mit Dr. Eck sowie Luthers standhaftes Auftreten in Worms (1521) und weiteres. Dabei erweisen sich Luthers eigene Lieder als wahre Fundgrube zur Bestätigung und Unterstreichnung der jeweiligen Situation und Aussage. Aus 9 verschiedenen Lutherchorälen sind über 20 ausgewählte Strophen in neuen, harmoniebetonten Chorsätzen eingearbeitet.

Entsprechend der Vorgabe „SOLA SCRIPTURA“ habe ich das ganze Werk eingerahmt in Luthers Choral „Erhalt uns Herr bei deinem Wort“. Schwierigkeitsgrad und Besetzung halten sich im Rahmen, so dass das Werk auch von Kantoreien, Singakademien und größeren Chören mit semiprofessionellem Anspruch

FESTKONZERT
zum Tag der Deutschen Einheit
3. Oktober 2017
17:00 Uhr

St. Andreaskirche
Lutherstadt Eisleben
„SOLA SCRIPTURA
ALLEIN DIE SCHRIFT“

Oratorium für Soli, Chor
und Orchester
von Joachim Brust

Uraufführung

Projektchor Mansfeld Südharz
Leipziger Symphonieorchester
Komposition und Leitung: Joachim Brust

Kartenvorverkauf:
Foto Ludenla Eisleben Tel. 03475/602768
Touristinformation Eisleben Tel. 03475/602124
Schmuck & Uhren Hoeka in Hemsdorf Tel. 03476/810651

www.foto-ludenla.de

bewältigt werden kann und den üblichen Größenanforderungen entspricht. Aus dem gemischten Chor tritt besonders der Männerchor mehrfach eigenständig und vierstimmig in Erscheinung. Auch in den Frauenstimmen gibt es gelegentliche Stimmteilungen. Von den vier Solisten (Sopran, Tenor, Bariton, Bass) ist die Luther - Partie (Bariton) separat, die anderen repräsentieren jeweils mehrere Personen der Reformationszeit. Die Orchesterbesetzung beschränkt sich auf 2, 2, 2, 2 im Holz (auch alternierend), 2, 2, 3, 1 im Blech, Pauken, Schlagzeug, Harfe und Streicher.

Die Uraufführung findet am 3. Oktober 2017/17:00 Uhr in der St. Andreas Kirche Eisleben mit Solisten aus Leipzig und dem Leipziger Symphonieorchester unter Leitung des Komponisten statt. Staats- und Kultusminister Rainer Robra ist Schirmherr des Konzertes.

Bei Fragen zum Werk stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Joachim Brust
Diplom-Dirigent
Teichstraße 16
06295 Lutherstadt Eisleben/Helfta
Tel.: 03475 717091
0171 4266612
E-Mail: joachim.brust@gmx.net

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

anzeigen.wittich.de

Vereine und Verbände

21. Kreiserntekronenwettbewerb „Mansfeld Südharz“ – AUFRUF!

Eine alte bäuerliche Tradition wird fortgesetzt!

Der Landfrauenverein „Mansfelder Land“ e. V. ruft auch in diesem Jahr alle Interessenten auf, sich am Erntekronenwettbewerb zu beteiligen.

Die Prämierung der besten Erntekrone wird in diesem Jahr am Samstag, dem 23. September 2017, um 14:00 Uhr, auf dem Gelände der Gaststätte zum Pferdestall in Bornstedt (Bauersteinstraße 62b) stattfinden.

Teilnehmen können alle, die nicht beruflich als Floristen tätig sind.



Die Kriterien zum Binden einer Erntekrone sind:

1. **Brauchtum und Tradition** unter Verwendung von verschiedenen Getreidearten je nach Region.
2. Sparsam sollten in diesem Jahr die **Schmückenden Elemente** eingezogen werden.
Verwendet werden können bunte, wehende Bänder in farblich abgestimmten Kombinationen mit Blumen und Fruchtschmuck.
3. Bei den **Proportionen** ist folgendes zu beachten:
Das Gestell/Unterkonstruktion sollte eine reguläre Gestell-Höhe von 60 cm und einen Kranzdurchmesser von 45 – bis max. 55 cm haben.
Die Krone ist insgesamt dann größer, da ja nach Material und Bindung, Abweichungen zwischen den einzelnen Kronen möglich sind.
4. Ein weiteres Kriterium ist die **Festigkeit und die Gleichmäßigkeit des Bindens** der Krone. Hier ist darauf zu achten, dass Lücken und Hilfsmaterial nicht zu sehen sind und der Reifegrad der gewählten Getreidearten berücksichtigt wird.

Ansprechpartner:

Katrin Drechsler, Friedeburger Weg 21, 06295 Lutherstadt Eisleben OT Polleben
Tel.: 03475 610096

Anmeldung für eine Teilnahme am Wettbewerb sollte zeitnah bei obigem Ansprechpartner erfolgen.

Eine alte bäuerliche Tradition wird fortgesetzt!

Der Landfrauenverein „Mansfelder Land“ e. V. ruft auch in diesem Jahr alle Interessenten auf, sich am Erntekronenwettbewerb zu beteiligen.

Die Prämierung der besten Erntekrone wird in diesem Jahr am Samstag, dem 23. September 2017, um 14:00 Uhr, auf dem Gelände der Gaststätte zum Pferdestall in Bornstedt (Bauersteinstraße 62b) stattfinden. Teilnehmen können alle, die nicht beruflich als Floristen tätig sind.

Die Kriterien zum Binden einer Erntekrone sind:

1. **Brauchtum und Tradition** unter Verwendung von verschiedenen Getreidearten je nach Region.
2. Sparsam sollten in diesem Jahr die **Schmückenden Elemente** eingezogen werden.
Verwendet werden können bunte, wehende Bänder in farblich abgestimmten Kombinationen mit Blumen und Fruchtschmuck.
3. Bei den **Proportionen** ist folgendes zu beachten:
Das Gestell/Unterkonstruktion sollte eine reguläre Gestell-Höhe von 60 cm und einen Kranzdurchmesser von 45 – bis max. 55 cm haben.
Die Krone ist insgesamt dann größer, da ja nach Material und Bindung, Abweichungen zwischen den einzelnen Kronen möglich sind.

4. Ein weiteres Kriterium ist die **Festigkeit und die Gleichmä-
Bigkeit des Bindens** der Krone. Hier ist darauf zu achten,
dass Lücken und Hilfsmaterial nicht zu sehen sind und der
Reifegrad der gewählten Getreidearten berücksichtigt wird

Anspruchspartner:

Katrin Drechsler, Friedeburger Weg 21, 06295 Lutherstadt Eisle-
ben OT Polleben

Tel.: 03475 610096

Anmeldung für eine Teilnahme am Wettbewerb sollte zeitnah bei
obigem Ansprechpartner erfolgen.

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Eisleben, Geiststraße 2, Eingang Untere Park-
straße

Tel: 03475 602695 06295 Lutherstadt Eisleben

in der Region Sangerhausen, Karl-Liebknecht-Straße 31

Tel: 03464 572407 06526 Sangerhausen

in der Region Hettstedt, Lernbehindertenschule Lindenweg 1-2

Tel: 03476 812310

06333 Hettstedt

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de
oder im Programmheft.

Änderungen vorbehalten!

Monat August

Unser Herbstsemester beginnt am 21.08.2017

Kursnummer/Kurstitel/Wann/Wo

Handarbeit

20111 Klöppeln für Anfänger/Fortgeschrittene

ab 22.08.2017 - 14:30 Uhr Eisleben

21001 Filzen

ab 28.08.2017 - 17:30 Uhr Sangerhausen

Foto

22401 Fotoclub mit Kamera & Computer

jeden 3. Donnerstag - 17:30 Uhr Eisleben

Gesundheit

30217 Yoga ab 22.08.2017 - 19:00 Uhr Hettstedt

30218 Hatha- Yoga ab 24.08.2017 - 19:00 Uhr Hettstedt

30215 Hatha- Yoga ab 29.08.2017 - 17:00 Uhr Hettstedt

30020 Selbstverteidigung für Jedermann ab 24.08.2017 -
17:30 Uhr Turnh. Eisleben

Sprachen:

40220 Englisch für den Urlaub A1/3 ab 21.08.2017 - 18:30 Uhr
Eisleben

40320 Englisch für den Urlaub A1/5 ab 22.08.2017 - 19:00 Uhr
Eisleben

40921 Englisch B1/2 ab 23.08.2017 - 18:30 Uhr Eisleben

40932 Englisch B1/3 ab 22.08.2017 - 17:30 Uhr Eisleben

40933 Englisch B1/4 ab 21.08.2017 - 17:00 Uhr Eisleben

43121 Spanisch für den Urlaub A1/1 ab 24.08.2017 - 18:45 Uhr
Eisleben

43750 Spanisch A2/5 ab 24.08.2017 - 17:00 Uhr Eisleben

46110 Norwegisch für den Urlaub A1/1 ab 25.08.2017 -
18:45 Uhr Eisleben

42430 Französisch f. d. Urlaub A2/2 ab 30.08.2017 - 17:00 Uhr
Hettstedt

Computer

50101 Computer für Einsteiger/Senioren ab 21.08.2017 -
13:00 Uhr Eisleben

52431 Computerclub für Senioren jeden Mittwoch - 08:45 Uhr
Eisleben

52432 Computerclub jeden Montag - 08:45 Uhr Eisleben

52433 Computerclub ab 23.08.2017 - 17:30 Uhr Eisleben

53303 Fotobearbeitung ab 30.08.2017 - 13:00 Uhr Eisleben

Bildung

60611 Sicher Lesen und Schreiben ab 14.08.2017 - 18:00 Uhr
Eisleben

Spezial

31920 Orientalischer Tanz auf Nachfrage - 17:30 Uhr Eisleben

22403 Astrofotografie auf dem Butterberg am 07.08.2017 -
20:30 Uhr Sangerhausen

**Dringend Deutschlehrer mit und ohne Zulassung vom BAMF
gesucht.**

Dozenten für alle Bereiche gesucht

Gutscheine sind in allen Geschäftsstellen erhältlich.

Gesundheit

Gesprächskreis „Fibromyalgie“ trifft sich regelmäßig in Sangerhausen



Die Krankheit „Fibromyalgie“ ist eine Er-
krankung, die durch chronische Schmer-
zen in mehreren Körperregionen gekenn-
zeichnet ist - wörtlich übersetzt
„Faser-Muskel-Schmerz“.

Da die Symptome recht schwer zu grei-
fen sind und auch bei vielen anderen Er-
krankungen auftreten können, dauert es
oft sehr lange, bis die richtige Diagnose
gestellt wird.

Sind auch Sie betroffen, fühlen sich angesprochen und möchten
mit dieser Erkrankung nicht mehr alleine bleiben? Möchten Sie
mit anderen Betroffenen einen Austausch starten, um aus der
sozialen Isolation heraus zu kommen? Dann sind Sie ein will-
kommener Gesprächspartner. In Sangerhausen trifft sich regel-
mäßig ein Gesprächskreis „Fibromyalgie“.

Sind Sie interessiert und möchten mehr erfahren, dann können
Sie gern den Kontakt mit der **Selbsthilfekontaktstelle Mans-
feld-Südharz**, Frau Iris Marszalek, unter **Tel. 03496 4169983**
oder per **Mail imarszalek@paritaet-lsa.de** aufnehmen. Hier er-
fahren Sie, wann und wo sich der Gesprächskreis trifft.

Kirchliche Nachrichten aus allen Gemeinden

Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde St. Andreas-Nicolai-Petri

06.08., 8. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
St. Andreaskirche

13.08., 9. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
St. Andreaskirche

20.08., 10. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe
St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

27.08., 11. So. n. Trinitatis

14.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Spaziergang auf
dem Lutherweg
St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

Heilig-Geist-Stift: 04.08./11.08. um 10.00 Uhr; 26.08. Andacht
zum Sommerfest

Seniorenheim Oberhütte 04.08./18.08. um 15.15 Uhr

Seniorenresidenz Alexa: 04.08./18.08. um 16.00 Uhr

Offene Kirchen

St. Andreaskirche

Montag bis Freitag: 10.00 - 17.00,

Sonnabend: 10.00 - 16.00 Uhr, Sonntag: 11.30 - 16.00 Uhr

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

Montag bis Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr,

Sonntag: 11.30 - 16.00 Uhr

Kirchenmusik

- OGELMUSIK ZUR MITTAGSZEIT dienstags, 12.00 - 12.20 Uhr in der Andreaskirche
- Chorprobe der Kantorei, mittwochs 19.30 Uhr im Petrigemeindehaus
- Samstag, 26. August um 19.30 Uhr in der St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

„Keinchor“ – Chorkonzert am Vorabend des Spazierganges auf dem Lutherweg

Die Karten kosten 10,00 €, ermäßigt 8,00 €.

Kinder und Jugend:

07. - 09.08. Regionale Ökumenische Kindertage in St. Annen
25. - 27.08. Kidscastle auf Schloss Mansfeld (2. - 5. Klasse)

Konfirmanden: 12 – 14 Jahre dienstags: 15.08., 22.08., 29.08. von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

im Andreasgemeindehaus, Eingang KiTa, Andreaskirchplatz 12
Junge Gemeinde in der Schulzeit jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

im Andreasgemeindehaus, Eingang KiTa, Andreaskirchplatz 12

Diakonie

- * Rat und Hilfe bei persönlichen Problemen
donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr, Andreaskirchplatz 11, Tel. 03475 602144

Veranstaltungen und Vorträge:

- * Männerkreis am 08.08. um 18.00 Uhr in St. Annen

Veranstaltungen St. Andreas-Nicolai-Petri*** Frauenbildungskreis:**

Dienstag 08.08.: Frau Dr. Bartsch: Herr Hahneemann, Begründer der Homöopathie

um 15.00 Uhr in der Alten Lutherschule

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Magdeburg

*** Frauenfrühstück:**

Mittwoch, 02.08. Vorbereitung des Ausflugs nach Bad Frankenhausen um 09.00 Uhr im Petrigemeindehaus

Mittwoch, 23.08. Ausflug nach Bad Frankenhausen

- * **Frauenrunde:** jeden 2. Freitag im Monat, zu erfragen im Gemeindebüro (Tel. 60 22 29)

Evangelische Kirchengemeinde Volkstedt

Sonntag, 13.08., 9.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 16.08., ab 15.30 Uhr Sommerfest im Pfarrgarten

Evangelisches Pfarramt Osterhausen**Gottesdienst Osterhausen:**

- Samstag, 29. Juli, 14.00 Uhr mit Trauung René Münch und Ines Parsche und Taufe Joselyna Parsche
- Sonntag, 30. Juli, 14.00 Uhr mit Taufe von Lea-Marie Schäfer
- Sonntag, 20. August, 14.00 Uhr

Bastelkreis Osterhausen:

- jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr

Gottesdienst Rothenschirmbach:

- Sonntag, 27. August, 14.00 Uhr

Frauenchor:

jeden zweiten Mittwoch, 19.30 Uhr in Osterhausen

Für alle Gemeinden:

Strandbadgottesdienst in Obhausen:

Sonntag, 30. Juli, 10.00 Uhr mit Taufe von Merida Doleschal

Christenlehre Osterhausen:

ab 15. August

Dienstag: 13.30 - 14.45 Uhr 1. - 3. Klasse

14.45 - 15.00 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken

15.00 - 16.00 Uhr 4. - 6. Klasse

Flötenunterricht:

ab 14. August

jeden Montag ab 14.00 Uhr

Christenlehre Rothenschirmbach: ab 14. August

Montag: 15.45 - 17.00 Kinderkreis 1. - 5. Klasse

Für Kinder und Jugendliche der Region:

Kirchennacht in der Autobahnkirche Rothenschirmbach mit Nachtwanderung und Übernachtung in der Kirche: Anmeldung unter 034776 20374

Evangelisches Pfarramt Polleben**Gottesdienste für das Kirchspiel Polleben-Heilighenthal****Sonntag, 13.08.17**

09.30 Uhr Gottesdienst in **Polleben**

Sonntag, 27.08.17

14.00 Uhr Sommerfest in **Polleben**

Abenteuerrkirche: Sa., 19.08.17 von 10.00 - 13.00 Uhr im Pfarrhaus **Polleben**

Pfarramt Polleben, Rampe 4, 06295 Polleben Tel.03475 610110

Büro geöffnet: montags und dienstags von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechstunde des Pfarrers: nach Vereinbarung

Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben**Eisleben****Pfarrkirche St. Gertrud Eisleben:**

sonntags: 10:00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche

dienstags 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung; anschl. Hl. Messe
Gemeindehaus Eisleben:

Katechese: dienstags 15:30 Uhr

Scholaprobe: donnerstags 18:45 Uhr

Jugend: freitags 19:30 Uhr

Messdienerstunde: samstags 10:30 Uhr

Pfarrgemeinderat: Mittwoch, 30.08. 19:00 Uhr

Hedersleben:

Samstag, 05.08., 16:00 Uhr Wortgottesfeier/Hl. Messe

Volkstedt:

Samstag, 29.07., 12.08., 26.08., 16:00 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier

Hergisdorf:

donnerstags, 08:30 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier

sonntags, 08:30 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier

Donnerstag, 03.08., 08:00 Uhr Eucharistische Anbetung und Hl. Messe

Sittichenbach:

Frauenkreis: 15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“: 19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

Samstag, 05.08. 17:30 Uhr Hl. Messe

Klosterkirche St. Marien Helfta

sonntags, 08:30 Uhr Hl. Messe

jeden 1. Freitag im Monat 19:15 Uhr Herz-Jesu-Messe mit Euchar. Anbetung

Mittwoch, 26.07., 09.08. 09:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrei

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

07.08. - 09.08., 09:00 - 15:00 Uhr Ökumenische Kindertage in St. Annen

Freitag, 11.08., 10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Montag, 14.08. 19:00 Uhr Vigilfeier mit Lichterprozession und Kräutersegnung im Kloster Helfta

Freitag, 18.08. 15:15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof

16:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Alexa

18:00 Uhr Sommerfest des Karnevalsvereins

im Gemeindehaus Eisleben

Samstag, 19.08./Sonntag, 20.08. Feier des Jubiläums 150 Jahre Kolping-

familie Eisleben und Gemeindefest

(siehe Programm)

Sonntag, 27.08., 14:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Petri

zum Beginn des Lutherspaziergangs

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/ Sonntag, 12./13.08. Türkollekten für die Ortsgemeinden

Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

unter: www.sanktgertrud.net

im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Jehovas Zeugen

Versammlung Eisleben

AUGUST 2017

KÖNIGREICHSSAAL

Biblische Vorträge für die Öffentlichkeit

jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr

Datum: **Vortragsthema:**

- 06.08. „Auf Gottes Königreich bauen - nicht auf Illusionen“
 13.08. „Wer ist unser Gott?“
 20.08. „Hegen wir Groll, oder sind wir zum Vergeben bereit?“
 27.08. „Teilen wir die Ansicht Gottes über das Leben?“

SEPTEMBER 2017

KÖNIGREICHSSAAL

Biblische Vorträge für die Öffentlichkeit

jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr

Datum: **Vortragsthema:**

- 03.09. „Auf wessen Versprechungen vertrauen wir?“
 10.09. „Was sagt die Bibel über spiritistische Bräuche?“
 17.09. „Wie kann man bei heutigen Problemen biblische Grundsätze erfolgreich anwenden?“
 24.09. „Wie werden wir uns entscheiden?“

Anzeigen

Sarg- & Urnenschmuck

Anzeige

Die Gestaltung des Sarg- bzw. Urnenschmuckes ist eine sehr persönlich und vor allem emotionale Sache, da er so unmittelbar mit dem Verstorbenen zu tun hat. Daher ist dieser für die Angehörigen oft auch sehr wichtig, aber auch sehr schwierig.

An diesem Punkt unterstützen Sie die Friedhofsgärtner und Floristen in einem persönlichen Gespräch und helfen Ihnen den für die Trauerfeier passenden Trauerschmuck zu finden.



Foto: fdf.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4144018

Fax: 03535 489242

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Familienfreundlich



*Neues Glück -
Neue Wohnung*
Bei uns finden Sie, was heute nicht
mehr selbstverständlich ist.

1-Raum-Wohnung
Adolf-Diestweg-Str. 03,
37,19 m², 2. OG, mitte

178,51 € + NK

Energieverbrauchsausweis 64,88 kWh/(m²a)
Fernwärme, Bj. 1953

**Badewanne, Laminat,
Kabelanschluss, Keller,
Parkmöglichkeit**

Einkaufsmöglichkeiten, Kindertagesstätte
und Sekundarschule im Ort.
Bus und Bahn in unmittelbarer Nähe.

 **034772 - 86 20**

**Benndorfer Wohnungs-
baugesellschaft mbH** 

Chausseestraße 1 · 06308 Benndorf
www.bwb-benndorf.de

(Ferien in Bbg. bis 01.09.17)

**Am 18.08.2017, 19:00 Uhr, im Schlosshof Uebigau Sommertournee 2017:
Hans Sachs Spiele mit theater 89 und AG Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg**

„12.“ Historische Nacht in Uebigau - 19.08.2017



17.00 Uhr Salut-Schüsse der Schützengilde 1802 e. V. zu Uebigau
Kutsche mit Luther und Katharina
Traditionelles Brunnenlied mit den Vielharmonikern,
dem Posaunenchor und allen anwesenden Gästen
Ritterliche Spiele für Kinder, Familien und Erwachsene
„Ponyreiten mit dem Pferdesportverein Langennaundorf e.V.“
„Torgauer Geharnischte“
Spinnerinnen am Spinnrad, Sensen Dengeln, Buchbinderei
Kartendeuterin/Wahrsagerin (ca. 20 - 22 Uhr)

ab 18.00 Uhr **Show vom Varieté Circus „Rolandos“ aus Herzberg**
Musikanten „Heydekraut“

ca. 19.30 Uhr **Show vom Varieté Circus „Rolandos“**

ab 20.00 Uhr **Musikanten „Heydekraut“**
Bürgermeister würdigt Gäste für ihre Gewandung

21.30 Uhr **Feuershow mit Varieté Circus „Rolandos“**

22.00 Uhr Disco am Rathaus

02.00 Uhr Nachtwächter ruft die Nachtruhe aus



18 - 20 Uhr geöffnet Hof des Museums, Doberluger Straße 8:
Kinderprogramm und altes Handwerk, Washtag, Klemmkuchen backen,
Mittelalterkünstler

Für Speisen und Getränke ist gesorgt: *Schwein am Spieß, Flammkuchen, Wraps, Knobibrot und gebackener Blumenkohl, Zuckerwatte, Gemüsepfanne, Kartoffelspalten, Pommes, Frucht- und Blütenweine, Cocktails, Eis, Fruchtsprudel, Klemmkuchen, Waffeln, Bratwurst, Currywurst, Bockwurst, Wiener, Steak, Schnitzel, Buletten, Fischbrötchen*

Eintritt 2 €, Gewandete 1 €,
Eintritt frei für Kinder unter Schwertmaß (Vorschulalter)

www.uebigau-wahrenbrueck.de · www.variete-circus-rolandos.de
www.pueppikram.de



Änderungen vorbehalten!